

RÖSRATH

erleben

2006

THEATER

Bühne 11-hundert mit
»Fröhlichen Geistern«

MARKT

Jeden Samstag
Kartoffeln von Eddy

RÖSRATH erleben

Kochkurs im Oktober

MODE

Herbstmode aus
Hoffnungsthal

FECHTEN

Schach in Bewegung

GESUNDHEIT

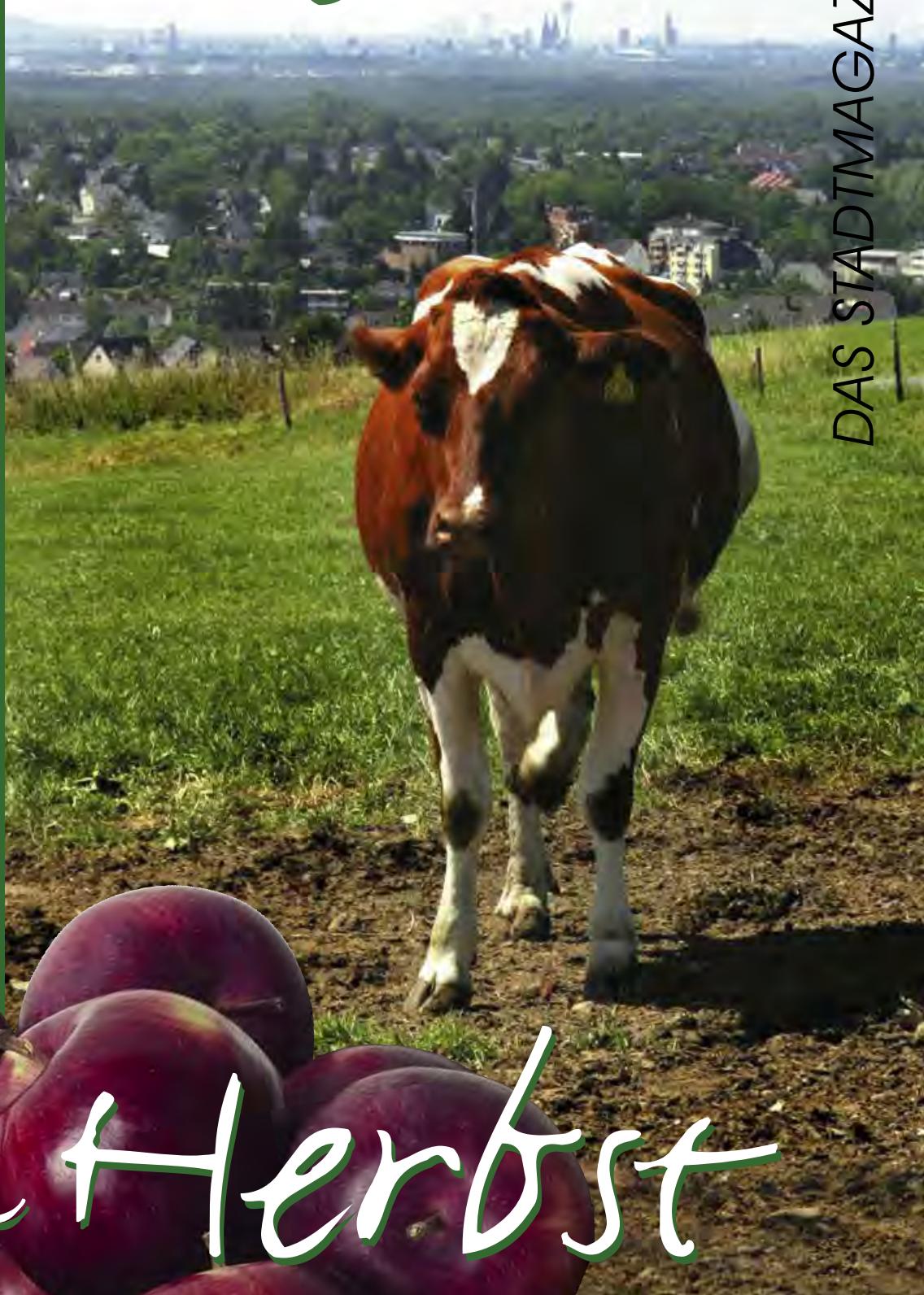
Die Patientenverfügung

KALENDER

Veranstaltungstipps
für September, Oktober
und November

OLDTIMER

Ausfahrt ins Bergische



...im Herbst

DAS STADTMAGAZIN

DIE NEUE

Immer gut beraten



VR-WunschKredit
5,99%
4,88 %
Sonderkontingent
MehrWert schaffen – Starten statt warten!

- 4,88% Effektivzins p.a.
- ab € 3.000,-
- für alle Anschaffungen
- Laufzeit 12–84 Monate
- bis 30. Dezember 2006 verfügbar

bonitätsabhängig

Kunden-Service-Center: 02202-1260



VR Bank

Bergisch Gladbach • Overath • Rösrath eG

ZUM INHALT DIE THEMEN IM HERBST



6
Kartoffel-Eddy, das Urgestein auf dem Wochenmarkt, hat immer einen lockeren Spruch für seine Kundinnen



12
Regina Kramer-Werff zeigt die neue Herbstmode

RÖSRATH erleben KOCHT

Überraschungsmenü:
Kochkurs mit
Josée Moissonnier in der
Klostermühlenküche

8



35
RÖSRATH
CLASSIC erleben



42
Eine Reise zum
Mond mit dem
Mondbärenchen

◀ Titelfoto: Foto-Studio B, Renate Forst

RÖSRATH erleben

Menschen in Rösrath.	
Doris Röskenbleck	4
Bühne 11-hundert. Ein Abend mit fröhlichen Geistern	5
Kartoffel-Eddy. Urgestein vom Hoffnungsthaler Markt	6
RÖSRATHerleben kocht. Kochkurs in der Klostermühle	8
Olivenöl. Das grüne Gold der Mittelmeerküche	9
Geschichtsverein. Das neue Buch von Hoffnungsthal	10

MODE	
Die neue Herbstmode.	12
Nico Wilbrandt. Mit Hammer und Meißel im Schlosshof	14
RÖSRATH Klassik. Das neue Programm für den Herbst	15
Fechten. Schach in Bewegung	16

WELLNESS & GESUNDHEIT	
Warzen. Auflösen, wegätzen oder vereisen?	17
Schwerhörigkeit. Bei Kindern	18
Die Patientenverfügung.	20

Recht. Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung	21
Garten. Der richtige Schnitt	25

KALENDER	
Termine und Veranstaltungstipps für September, Oktober und November	26

Oldtimer. Ein Ausflug ins Bergische Land	35
Initiativen. Für Kunst, Kultur und Soziales	38
Kinderschutzbund.	39
Till Bühler.	40
Monika Kampmann.	41

Die Eulenpost.	42
Zum Schluss.	43
Vorschau. Impressum.	43



MENSCHEN IN RÖSRATH

3 Fragen an Doris Röskenbleck

Was mögen Sie besonders an der Stadt Rösrath?

RÖSKENBLECK: Die dörfliche Struktur, in der man sich kennt und miteinander lebt. Hier wird gerne gesungen und das Interesse an Kultur ist vielfältig und groß. Die Initiative für einen Beirat im Kulturbereich beweist das wieder einmal.

Was würden Sie gerne in Rösrath ändern?

RÖSKENBLECK: Kleinigkeiten, die aber symptomatisch sind: Das Fachwerkhaus im Herzen Hoffnungsthals sollte nicht verfallen, und der schöne Weg an der Sülz entlang müsste häufiger entmüllt werden. Manchmal schwappt auch zu viel vom kölschen Klüngel an die Sülz.

Veransten Sie uns Ihren Lieblingsplatz in Rösrath?

RÖSKENBLECK: Ich liebe den Weg an der Sülz zwischen Hoffnungsthal und Lehmbach und die Wanderwege auf dem Lüderich für entspannende und inspirierende Spaziergänge.



Doris Röskenbleck mit Kindern und Jugendlichen bei der Vorbereitung für ein Musical

Fotos: Foto-Studio B. Renate Forst

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

ich freue mich sehr, an dieser Stelle das neue Kirchenmusikkonzept der Evangelischen Gemeinde Volberg und der Evangelischen Kirchengemeinde Forsbach-Rösrath vorstellen zu dürfen.

Seit August 2006 gibt es die »Evangelische Kinder- und Jugendkantorei Forsbach-Rösrath-Volberg«. Dahinter verbirgt sich ein Netzwerk von Kinderchorgruppen, die von mir geleitet werden: jeweils ein Chor für Kinder ab vier Jahren an jeder Kirche (Forsbacher Ohrwürmer, Rösrather Zwerge, Volberger Spatzen) sowie jeweils ein Kinderchor für Grundschulkinder. Dazu der Jugendchor »Together« und diverse Bandprojekte. Außerdem habe ich den Kirchenchor Forsbach-Rösrath übernommen, ein kleiner aber feiner Chor, der gerne noch ein paar Stimmen aufnehmen würde.

Wie kam es dazu? Ich bin seit Januar 1991 in der Evangelischen Gemeinde Volberg als Kantorin tätig. Zuerst hatte die Arbeit nur einen geringen Umfang: Orgeldienst am Sonntag und Aufbau eines Kinderchores und eines Jugendchores. Die Arbeit machte Spaß und wurde gut angenommen, sie wuchs beständig. Ich übernahm den Kirchenchor und gründete einen Gospelchor. Das Singen mit den Kindern wurde auch auf Vorschulkinder aus-

gedehnt: Der Spatzenchor entstand. Mein Stellenumfang wurde ausgeweitet, bis schließlich eine B-Stelle mit 35 Wochenstunden entstand.

Auch in Forsbach-Rösrath wurde kirchenmusikalisch gearbeitet, es gab jedoch aus verschiedenen Gründen relativ häufige Wechsel. Zuletzt war Frau Ina Panke vier Jahre lang als Kantorin dort sehr erfolgreich tätig.

Die finanzielle Lage der Kirchen wird allerdings immer schwieriger: Geänderte Steuergesetze und rückläufige Mitgliederzahlen sorgen dafür, dass viele Kirchengemeinden große Sorgen bekommen. Dann wird häufig bei der Kirchenmusik gespart. Viele Kollegen erhielten bereits Änderungskündigungen, oder die Stellen wurden bei Wechsel radikal heruntergestuft.

Auch in Volberg war klar, dass der Stellenumfang in der Kirchenmusik nicht mehr lange so bleiben konnte. Das hätte bedeutet, dass ich hätte zuschauen, ja mitwirken müssen, dass das, was ich über Jahre aufgebaut habe, wieder einschläft: kein gutes Gefühl für jemanden, der gerne arbeitet und aufbaut.

Dann kam die Nachricht, dass Frau Panke ab Februar 2006 in den Schuldienst wechselt. Die Stelle in Forsbach-Rösrath wurde frei. Nun setzten die beiden Kirchengemeinden das um, was bei der Synode in Bad Neuenahr im Januar 2006 als ein Weg aus der finanziellen Misere im Bereich Kirchenmusik empfohlen wurde: Sie setzten sich zusammen und finanzierten seit dem 1. Mai gemeinsam eine volle Stelle. Das ist eine Chance für die Gemeinden, für die Kirchenmusik und natürlich für mich: nicht Abbau und Verfall, sondern kreative Umstrukturierung und Aufbau. Eine Herausforderung, die ich gerne annehme.

Doris Röskenbleck, Kantorin

Woher bekommt ein Schriftsteller, der einen Roman über ein spirituelles Thema schreibt, seine Ideen? Er lässt sich von einer Expertin inspirieren. Charles Condomine, Schriftsteller und Hauptfigur im Theaterstück »Fröhliche Geister« von Noël Coward, nimmt während der Recherchen zu seinem neuen Roman die Hilfe des Mediums Fräulein Arcati in Anspruch. Auf seine Einladung hin veranstaltet sie in seinem Haus eine spiritistische Sitzung. Aber damit nimmt das Unheil seinen Lauf: Als Geist erscheint plötzlich die verstorbene erste Ehefrau des Schriftstellers, Elvira, sehr zum Entsetzen seiner jetzigen Frau Ruth. Nun überschlagen sich die Ereignisse und es wird turbulent!

»Fröhliche Geister«, erstmals 1945 in London aufgeführt, ist eine Gesellschaftskomödie, geprägt von reichlich trockenem britischem Humor, die vom Theaterensemble BÜHNE 11-HUNDERT im November in der Aula der Freiherr-vom-Stein-Schule aufgeführt wird. Ursprünglich sollte das Stück von der ambitionierten Theatergruppe schon im letzten Herbst aufgeführt werden, aufgrund von Krankheit wurde es jedoch verschoben.

»Aufgeschoben ist nicht aufgehoben«, so Wolfgang Wasser, Leiter des Ensembles. Weiterhin betont er nochmals, dass alle anfallenden Arbeiten rund um die Aufführungen wie bisher von den 14 Mitwirkenden in Eigenleistung organisiert, gestaltet sowie die Büh-

nenkulissen selbst gebaut werden.

»Dies ist nur durch ein überdurchschnittliches Engagement aller Beteiligten möglich«, so Wasser weiter. Regie führt, wie zuvor auch in Dürrenmatts »Physikern«, Inge Thiel, assistiert diesmal von Ralf Ihbe.

Das Theaterstück steht ganz in der gewohnten Tradition der BÜHNE 11-HUNDERT, seinem Publikum anspruchsvolle satirische Unterhaltung zu bieten. Freunde des schwarzen Humors kommen in dieser makaberen, leicht frivolen Komödie auf ihre Kosten. Das Ensemble, 1993 anlässlich der 11-Hundert-Jahrfeier Rösraths gegründet, spielte zunächst im Athénée Royal, nach dessen Schließung in der Aula des Schulzentrums. Die 14 Mitwirkenden im Alter von 18-80 Jahren sind allesamt Rösrather.



Ein Abend mit fröhlichen Geistern



»Wir sehen uns nicht als Laienschauspieler, sondern als Amateure.«

Wolfgang Wasser, Leiter des Ensembles

TERMINE

Ab Oktober startet der Vorverkauf:
Karten sind in der Buchhandlung Till Eulenspiegel, Hoffnungsthal, zu haben oder bei Schreibwaren Peffer in Rösrath sowie bei Schreibwaren Eichler in Forsbach. Der Preis beträgt 10 Euro oder ermäßigt 7 Euro für Schüler, Studenten und Auszubildende.

Aufführungstermine:
Samstag, 18. November, 20 Uhr
Sonntag, 19. November, 18 Uhr
Freitag, 24. November, 20 Uhr
Samstag, 25. November, 20 Uhr

Lehr Reich
Weil Lernen sich auszahlt

- professionelle Hilfe in allen gängigen Fächern für alle Klassen
- Einzelunterricht, Intensiv- und Ferienkurse
- Beratung Mo - Fr 14.00 - 17.00 Uhr nach Vereinbarung gerne auch später

Kostenloser Probeunterricht

Hauptstraße 78, 51503 Rösrath
0 22 05 / 89 49 29

Partnerschaftlich mit Kompetenz zum Erfolg!



Kartoffel-Eddy

Urgestein vom Hoffnungsthaler Markt



Frisches Gemüse aus dem Vorgebirge. Gertrud und Kurt Weckwerth bieten seit vielen Jahren ihre Produkte vom eigenen Hof an.

Wer ihn nicht sieht, hört ihn: ein lautes »Guten Morgen, junge Frau« – dieser Gruß gilt für Damen jeden Alters – »Gute Besserung« – »Macht langsam, kommt gesund nach Hause!«. Die guten Wünsche gibt's bei Eddy gratis. Eigentlich kommen die Hoffnungsthaler und Rösrather, um Kartoffeln bei ihm zu kaufen, »weil er die besten hat«, sagt Paula Loew und fügt noch schnell hinzu »und weil er der lustigste Kerp auf dem ganzen Markt ist«. Das ist wohl wahr, denn sein lautes »Ha, ha, ha« schallt über den ganzen Hof der Grundschule Hoffnungsthal, der sich immer wieder samstags in den Hoffnungsthaler Wochenmarkt verwandelt.

Von 8 bis 13 Uhr trifft man hier beim Einkaufen zuverlässig Nachbarn, Freunde und natürlich Eddy, der im Auftrag von Boddenberg & Eichler »Kartöffelchen« – wie er sie liebevoll nennt – in allen Größen und Festigkeitsgraden bereithält. Betritt man den Markt von der Hauptstraße aus, trifft man gleich am ersten Stand links auf den kleinen, quirligen Mann. Beige Schildmütze, beiger Pullover – fast könnte man meinen, das Outfit wäre auf die Farbe seiner Ware abgestimmt. An seiner Seite steht Udo Müller, sein »Assistent«, denn wenn es so richtig brummt auf dem Markt, will Eddy die Kundschaft nicht lange warten lassen. Auf sein Kommando schaufeln die beiden kiloweise Erdäpfel in Tüten und greifen in den »Zauberbeutel«, um die kleinen Begleiter mit einer Süßigkeit zu verwöhnen.

Wer will und das nötige »Kleingeld« hat, kann auf dem Hoffnungsthaler Markt seinen ganzen Wocheneinkauf erledigen: drei Bäcker, mehrere Obst- und Gemüsehändler, ein Fischhandel, griechische Spezialitäten, Honig, Eier, Wurst und Fleisch direkt vom Hof, Käsespezialitäten, aber auch Be-

kleidung, Tischdecken, und – als jüngsten Zuwachs – ein Stand mit Ketten aus Lava, Schaumkoralle, Lapislazuli und anderen Natur- und Halbedelsteinen. Gerade lasse ich mir erklären, wie man die Steine auf Ketten fädelt, da dröhnt das bekannte »Ha, ha, ha« herüber. Was ist schon wieder bei Eddy los?

POSTKARTE BRINGT EDDY VOM »KALTEN LOCH« INS BERGISCHE

Er flirtet mit einer Kundin, die ihre Strickjacke auszieht: »Was, dir wird wohl ganz heiß, wenn de mir siehst?« Die »Schnodderschnauze« ist Eddy, der im richtigen Leben Erhardt Schulz heißt, angeboren. Eddy ist nämlich Berliner und Bergisch Gladbach seine zweite Heimat, in die er nur durch einen Zufall nach dem Zweiten Weltkrieg verschlagen wurde. Sechs Jahre hat er in russischer Kriegsgefangenschaft verbracht, im Bergwerk »Kaltes Loch« geschuftet. Kurz vor seiner Entlassung schickte er zwei Postkarten ab: eine nach Berlin zu den Eltern, eine nach Bergisch Gladbach an die Adresse seiner Schwägerin. Weil aus Berlin keine Antwort kam, aus Bergisch Gladbach aber schon, zog er am 6. Januar 1950 ins Bergische. Hier heiratete er und gründete eine Familie. Zwei Töchter, ein Sohn, sechs Enkelkinder und sogar ein Urenkelchen – stolz zählt Eddy die Mitglieder seiner Großfamilie auf. Wenn er nicht Kartoffeln verkauft oder mit den Enkelkindern spielt, entspannt

Frische Socken und würziger Käse – jeden Samstag in schönster Eintracht. Beim Imker Wilfried Roßmeier gibt's Honig von glücklichen bergischen Landbienen. Die fröhliche Gabi Richards bietet Eifler Wurstwaren und ein umfangreiches Käsesortiment – gute Laune gibt's gratis dazu.

er sich bei den Klängen von Glenn Miller, Benny Goodman oder liest ein Buch.

»Ruhestand« ist für Eddy kein Thema. Schon achtmal hat er einen runden Geburtstag gefeiert, aber »das darf keiner wissen«. Er will ja noch lange so weitermachen. Wenn Eddy doch mal aufhören muss, wird er sich von den Hoffnungstählern so verabschieden, wie er sich eingeführt hat: »Damals hatte ich für jede Frau eine Rose mitgebracht. Da war ich gleich im Gespräch«, freut er sich noch heute über seinen Erfolg. So manche Kundin hält ihm bis heute die Treue. Auch Heide Haar kauft ihre Kartoffeln »immer beim Eddy«. Bei der Vorstellung an einen Markt ohne das Urgestein schüttelt sie den Kopf: »Nein, wenn der Eddy nicht da ist, fehlt hier was.«

Petra Stoll-Hennen



Mit unseren Produkten leuchten auch SIE bei Ihren Kunden!



PILGRAM DRUCK - E-Mail: info@Pilgram-Druck.de - INTERNET: www.Pilgram-Druck.de

RÖSRATH erleben KOCHT



Kochkurs in der Klostermühle



Josée Moissonnier, Chef der Klostermühle, öffnet Tür und Töpfe für die Leser von RÖSRATHerleben. Im Oktober veranstaltet sie in ihrem weit über Rösraths Grenzen hinaus bekannten Restaurant den ersten Kochkurs.

M eist bleibt die spannende Zubereitung all der Köstlichkeiten, die ein Koch aus seinen Töpfen zaubert, dem Gast so lange verborgen, bis das fertige Gericht fein herausgeputzt vor ihm steht. All das, was da hinter verschlossenen Küchentüren geschieht und uns so brennend interessieren würde, verschleiert dichter Küchendunst, den zu durchdringen im Prinzip nicht gestattet ist.

Aber nur im Prinzip. Denn die RÖSRATHerleben-Redaktion will in

Profikochtöpfe gucken, gibt sich jedoch mit bloßem Hineinschauen nicht zufrieden.

Wir wollen es genau wissen und bei Josée Moissonnier die Geheimnisse ihrer kreativen französisch-belgischen Küche ergründen.

Am **23. Oktober** findet in der Restaurantküche der erste Kochkurs für RÖSRATHerleben-Leser statt.

Um **15 Uhr** geht's los. Gemeinsam kochen wir ein 6-Gang-Überraschungsmenü, von dem Josée Moissonnier nur verrät, dass es herbstlich und »wild« wird.

Natürlich wird dann auch gemeinsam gegessen. Inklusive Wein kostet der Kochkurs 100 Euro pro Person.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um rechtzeitige Reservierung bei **RÖSRATHerleben**

Telefon 02205 896151,
info@roesratherleben.de

ANZEIGE

Gesunder Genuss Feinstes Olivenöl bei Pino Vino

Olivenöl und Wein haben viele Gemeinsamkeiten. Nicht nur, dass sie bei **Pino Vino** in bester Nachbarschaft beieinanderstehen, auch in der Natur haben sie ganz ähnliche Ansprüche an Bodenbeschaffenheit und Klima. So verwundert es nicht, dass in den klassischen Anbaugebieten in Italien, Südfrankreich und Griechenland Weinstöcke und Olivenbäume nebeneinander angebaut werden.

Der Ertrag eines Olivenbaums kann unter optimalen Bedingungen bis zu 300 Kilogramm betragen, wobei vier bis fünf Kilo, das sind circa 25000 Früchte, nötig sind, um einen Liter »Olio extra vergine« zu gewinnen. Die von Hand geernteten frischen Früchte werden in der Ölmühle gemahlen und ohne Hitze gepresst. Nur das kalt gepresste Öl der ersten Pressung enthält alle natürlichen Geschmackstoffe sowie die gesundheitsfördernden essentiellen Fettsäuren und Vitamine der Oliven.

Rund ums Mittelmeer ist eine Mahlzeit ohne Olivenöl kaum denkbar, und auch bei uns verdrängt es in der gesunden zeit-

Ebenso wie beim Wein legen Benno von Sobbe und Geschäftspartnerin Silke Jargon auch bei Olivenöl und Balsamico großen Wert auf beste Qualität zu vernünftigen Preisen.



gemäßen Küche mehr und mehr die »gute Butter«.

Bei knackigen Salaten ist es unverzichtbar, das klassische Pesto kommt nicht ohne Olivenöl aus und auch Fleisch lässt sich wunderbar darin schmoren. Um für jedes Gericht und jeden Gaumen das richtige Öl zu finden, ist gute Beratung wichtig. Bei **Pino Vino** ist man da an der richtigen Adresse. Silke Jargon weiß viel über Herkunft und Geschmacksnote der angebotenen Öle zu erzählen.

Versuchen Sie doch mal das wunderbare »Olio al limone«, das einen einfachen Kopfsalat so herrlich nach Italien duften lässt. Oder probieren Sie das Lieblingsrezept der RÖSRATHerleben - Redaktion. (Rezept siehe Kasten links). Jetzt noch ein gutes Glas Wein dazu, und die beiden mediterranen Genüsse finden bei Tisch wieder zusammen – feinstes Olivenöl und guter Wein. Buon Appetito!

REZEPT

SPAGHETTI AGLIO, OLIO E PEPPERONCINO

500 Gramm Spaghetti in reichlich Salzwasser »al dente« kochen.

Vier Knoblauchzehen schälen und in feine Scheiben schneiden. **Drei rote Chilischoten** in kleine Stücke schneiden und **ein Bund Petersilie** fein hacken.

Zehn Esslöffel Olivenöl in einer Pfanne leicht erhitzen, Knoblauch und Chili dazugeben. Wenn der Knoblauch goldgelb ist, die Spaghetti mit allen Zutaten in einer Schüssel mischen und nach Geschmack mit etwas Salz würzen.

PINO VINO
Hauptstraße 208
51503 Rösrath Hoffnungthal
02205 899398
02206 909340
Wein@pino-vino.de
Öffnungszeiten:
Freitag 9.30 - 13 Uhr und 15 - 18.30 Uhr,
Samstag 9.30 - 13 Uhr



Idyllisches Ambiente: Im Turmzimmer der Torburg steht Erika Wagner an jedem Donnerstag interessierten Rösrathern mit Rat und Tat zur Verfügung.

Der **Geschichtsverein** Rösrath ...

Wohl kaum eine Gebäudesilhouette Rösraths ist bekannter als die der Torburg von Haus Eulenbroich. Sie bildet nicht nur das Logo der Stadtverwaltung, sondern zierte auch den Briefbogen des Geschichtsvereins Rösrath, der in der Torburg zu Hause ist. Die Tordurchfahrt mag symbolisch für die Offenheit des Geschichtsvereins stehen: Hier treffen sich interessierte Laien wie versierte Wissenschaftler, Neubürger und Alteingesessene, Schüler, Studenten und Ruheständler, je nach Vereinbarung oder während der Öffnungszeit am Donnerstagnachmittag zwischen 16 und 18 Uhr. Eine regional- und ortsgeschichtliche Biblio-

thek, ein Fotoarchiv mit historischen Ansichten aus Rösrath und Umgebung sowie Karten und Archivalien stehen zur Verfügung.

Dabei ist der Geschichtsverein erst 28 Jahre alt, für eine historische Gesellschaft nahezu ein jugendliches Alter. Doch in den knappen drei Jahrzehnten ist eine Menge passiert. Ursprünglich hatten die Gründer 1978 vor allem die 1100-Jahr-Feier der Gemeinde vor Augen. Und in der Tat gelang es bereits bis 1993, nicht nur eine Schriftenreihe mit damals 25 Bänden herauszugeben, sondern auch ei-

ne zweibändige Ortschronik zu erstellen, die im weiten Umkreis ihresgleichen sucht. Dass dies nur in Synergie mit vielen anderen, auch der Gemeindeverwaltung, gelang, liegt auf der Hand.

Die Aktivitäten des Geschichtsvereins lassen sich nur andeuten, nicht auflisten: Neben den bereits erwähnten Publikationen und Vorträgen veranstaltet der Geschichtsverein ein umfangreiches Exkursionsprogramm, von der Sonntagswanderung im Stadtgebiet über Ziele in Köln und im Rheinland bis zu mehrtägigen Fahrten ins Ausland. Besonders bekannt geworden sind außerdem die Literaturgespräche, die seit fast zwei Jahrzehnten namhafte deutsche Schriftsteller und Rösrather Bürger im Haus Eulenbroich für einige Stunden zusammenführen.

Besonders spannend, wenn auch nicht immer bequem, sind die Bemühungen um den Denkmalschutz. Hier muss besonders abgewogen werden, inwieweit die Gegenwart durch die Vergangenheit eine Zukunftsperspektive erhält – ein Slogan, der seit der Vereinsgründung zur Maxime geworden ist. Immerhin gibt es greifbare Erfolge: die Herrichtung der ehemaligen Luftschutzanlage an der Rotdornallee in Hoffnungsthal, durch die seit dem 50. Jahrestag nach Kriegsende über 2000 Besucher geführt wurden, die Gedenkausstellung im ehemalige Kriegs-

gefangenengelager in Stephansheide, die auch im Ausland Interesse fand und insbesondere zu Freundschaften mit Bürgern aus dem Nachbarland Polen führte, die Renovierung und Präsentierung des Förderturms am Franziskaschacht und die soeben angelaufene Sanierungskampagne der Wegekreuze im Stadtgebiet Rösrath, die

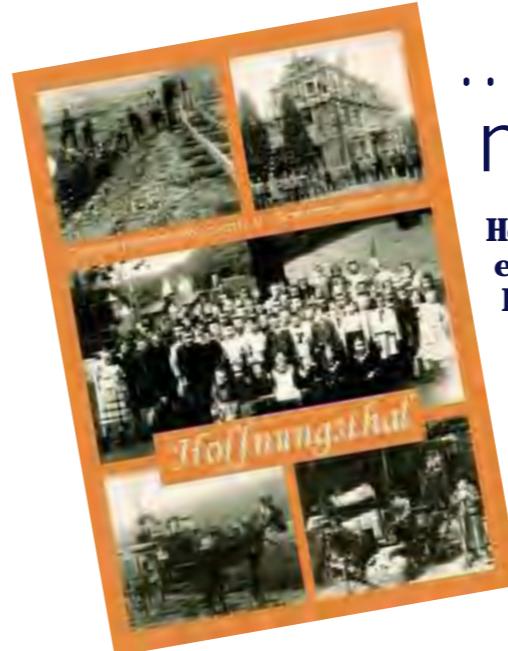
breite Unterstützung findet, um nur wenige Beispiele zu nennen.

Trotz aller Erfolge bleiben Wünsche, vor allem nach neuen und jungen Mitgliedern, die die sach- und erlebnisorientierte Arbeit weiter tragen, eine Arbeit, von der möglichst alle Bürger profitieren sollen.

Robert Wagner,
Vorsitzender des Geschichtsvereins

... und das neue Buch

Hoffnungsthal – ein geschichtliches Bilderbuch



Band 36 der Schriftenreihe des Rösrather Geschichtsvereins erscheint im Oktober und ergänzt die Ortsteilbände, von denen bisher »Kleineichen«, »Forsbach« und »Rösrath« erschienen sind. Allerdings unterscheidet sich das Konzept von den vorherigen Bänden.

Ausgehend vom heutigen Erscheinungsbild, belegt durch aktuelle Fotos, wird die historische Entwicklung bestimmter Stellen ebenfalls mithilfe zahlreicher Fotos und Abbildungen dokumentiert. Zum Schluss jedes Kapitels wird die Frage nach der zukünftigen Entwicklung gestellt.

Beim Blick in die Zukunft unterstützte Rösraths Stadtplaner Christoph Herrmann den Geschichtsverein mit wichtigen Hinweisen.

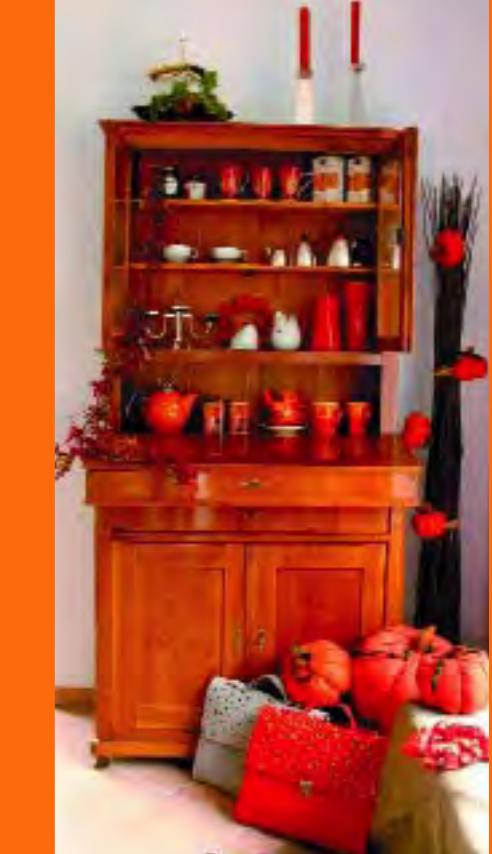
Für die circa 300 Fotos und Abbildungen konnte der Geschichtsverein auf sein umfangreiches Archivmaterial zurückgreifen, aber

auch bisher nicht veröffentlichtes Material ist im neuen Band zu sehen. Eine wesentliche Unterstützung leistete hier Uwe Heimbach, der durch seine guten Kontakte zu vielen Hoffnungstählern zahlreiche Informationen und auch Reproduktionen gesammelt hat und sie nun als Freund des Geschichtsvereins und Mitautor zur Verfügung stellte.

Ab Oktober ist der neue Band im Hoffnungsthaler Buchhandel erhältlich oder direkt beim Geschichtsverein. Übrigens: Mitglieder erhalten die Publikationen des Vereins kostenlos.

GESCHICHTSVEREIN RÖSRATH

Zum Eulenbroicher Auel 19
51503 Rösrath
02205 84636
www.gv-roesrath.de



Ihr Teefachgeschäft in Hoffnungsthal

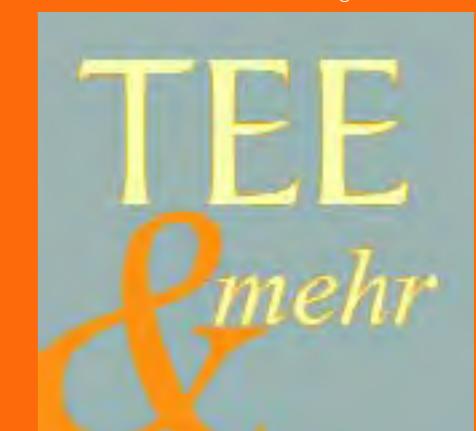
Wir bieten Ihnen neben circa 100 ausgesuchten **Ronnefeldt**-Teesorten handgefertigte **Pralinen** und weitere Gaumenfreuden.

Messeneuheiten, ausgefallene **Accessoires** und exklusive **Antiquitäten** runden das Angebot ab. Bitte beachten Sie unsere ständig wechselnden **Kunstausstellungen**, ab Oktober - Wolfgang Heuwinkel.

Wir beraten Sie gerne.

Hofferhofer Straße 12
51503 Rösrath-Hoffnungsthal
Telefon 02205 9007516

Offnungszeiten
Mo-Fr: 9.00 - 13.00
und 14.30 - 18.30
Samstag: 9.00 - 13.00



Raumausstattung **BREUER**

Meisterbetrieb seit 1962 in Rösrath

- **Polsterei**
- **Gardinen & Dekorationen**
- **Teppichböden**
- **Matratzen**
- **Sonnenschutz**
- **Markisen**

Frank Breuer
Goethestraße 3
51503 Rösrath
Telefon 02205 1294

Fotos: Harald Bauer

HERBST MODE

Herbstliches Wetter hatten wir ja schon den ganzen August über, aber im September beginnt der meteorologische Herbst – da kommt die aktuelle Mode gerade richtig. Regina Kramer-Werff ließ sich auch vom Regen nicht die Laune verderben.



SCHMUCK

Regina Kramer-Werff trägt exklusiven Designerschmuck aus dem Hause **Schmuckstücke Regina Heckel**.

REGINA HECKEL
Schmuckstücke
Am Rathausplatz
51503 Rösrath
Hoffnungsthal
① 02205 9122



HAARE

Grau in vielen Schattierungen. Die Strähnchen sollen hier so natürlich wie möglich wirken und zusammen mit dem modernen stufig-fransigen Schnitt die feminine Linie unterstützen. »Bei jeder Kundin versuchen wir die eigene Persönlichkeit zu unterstreichen«, so Lazlo Lieber von **Lazlo Hairfashion**.



LAZLO HAIRFASHION
Lazlo Lieber
Bahnhofstraße 11a
51503 Rösrath
Hoffnungsthal
① 02205 6650

FOTOS

Beim Fototermin stellte sich heraus, dass sich Fotografin und Modell schon lange kannten. So wurde das ganze Unternehmen zu einer entspannten Angelegenheit. Innerhalb kürzester Zeit hatte Renate Forst, Inhaberin von **Foto-Studio B**, jede Menge toller Fotos gemacht. Schade, dass wir nicht alle veröffentlichen können.



FOTO-STUDIO B
Renate Forst
Hauptstraße 9
51503 Rösrath
① 02205 2756



OUTFIT

Regina Kramer-Werff gefiel die herbstliche Garderobe von **Mona Lisa** so gut, dass sie nach dem Fotoshooting gleich kaufte.

Die Walk-Jacke für 159 Euro von Consequent bringt Farbe ins herbstliche Grau. Dazu die bequeme Hose in aktueller Länge für 139 Euro und der leichte Pulli für 75 Euro. Beides von Oska. Neben Oska und Consequent führt sie auch Produkte der Firma Ganz.



MONA LISA
Mode & Ambiente
Barbara Weiherhausen
Hauptstraße 251
51503 Rösrath
Hoffnungsthal
① 02205 85270



SCHUHE & TASCHE

Bicolor-Antikleder – der neue Trend in der Schuhmode.

Bequeme Herbst-Trotteurs von LODI für 119 Euro bei **Lackschuh**. Der modische Brokat-Shopper in aktuellen Herbstfarben für 45 Euro ergänzt das elegant-sportive Outfit.



LACKSCHUH
Schuhe & Accessoires
Brigitte Holdstein
Hauptstraße 236
51503 Rösrath
Hoffnungsthal
① 02205 86688



Nico Wilbrandt

Präzision mit Hammer und Meißel



Alles begann im Keller. Mit ein paar Säcken Gips, Draht und Mullbinden, die sich unter den Händen von Nico Wilbrandt zu Figuren wandelten. Und seine berufliche Bestimmung wurden.

Steinbildhauer steht auf seiner Visitenkarte, aber es müsste besser Steinbildformer heißen, denn der 40-jährige Künstler klopft behutsam, feiner Staub wirbelt auf, dann fährt er die neue Ausbuchung zart mit den Fingern nach – Präzisionsarbeit mit Hammer und Meißel. Seit dem 7. Juli hat Wilbrandt sein Kölner Atelier nach Rösrath in den Schlosshof verlegt und lässt sich bei der Arbeit über die Schulter schauen.

Ganz langsam bekommt der Steinblock Konturen: Augen, Wangen, Nase und Flügel – ein Engel entsteht. »Es ist ein bisschen wie malen ohne Farben«, sagt Wil-



Ganz behutsam lässt Nico Wilbrandt die weichen Formen seiner Engel aus dem harten Stein hervortreten. Typisch für seine Arbeiten sind aber auch exakt ausgearbeitete geometrische Muster. Sie verleihen dem schweren Material die für seine Arbeiten typische Leichtigkeit.

brandt, der sein Handwerk von der Pike auf gelernt hat: Anfang der 90er-Jahre auf der griechischen Kykladeninsel Tinos bei seinem väterlichen Lehrmeister Petros Delatolas. Dann in Amerika am California-College of Arts and Craft in Oakland Kalifornien, wo er die intellektuelle Auseinandersetzung mit Kunst suchte und sich mit Proportionen und ästhetischen Prinzipien befasste. In dieser Zeit restaurierte er eine alte italienische Marmorbank, sein bislang größtes Objekt. 2003 kehrte Wilbrandt nach Tinos zurück und arbeitete dort als selbstständiger Bildhauer. »Diese Zeit war eine Reise zu mir selbst«, erzählt der Künstler.

Heute lebt und arbeitet er in Köln und Rösrath. Zurzeit klopft und feilt er am Engel aus Kalkstein, einer Auftragsarbeit aus Frankreich, die 3000 Euro wert ist. Alle Werke sind Unikate, im Innenbereich geeignet für Küche und Bad, im Außenbereich als ästhetisches Detail im Garten oder in Wände eingemauert. Auch Familien- und Städewappen hat Wilbrandt im Repertoire.

Eine Auswahl präsentiert der Künstler in seiner Ausstellung ab **24. November** im Schloss Eulenbroich. Bereits vom **2. bis 6. Oktober** gibt es einen Workshop für alle, die die Bildhauerei selbst ausprobieren wollen. »Jeder kann das«, ermuntert Wilbrandt, »es ist wie kreative Meditation.«

Petra Stoll-Hennen

Kontakt: www.nicowilbrandt.com
mobil: 0175 1123374

TERMINE

Freitag, 27. Oktober, 19.30 Uhr
Mozart plus. Kammermusik von Mozart und Zeitgenossen für Flöte, Oboe und Streichtrio. Mit SCALA Köln.

Samstag, 28. Oktober, 19.30 Uhr
Mensch Mozart. Sonaten für Klavier und Violine, mit heiteren bis derben Briefen der Familie Mozart. Alexander Puliaev, Hammerflügel; Christoph Mayer, Violine & Rezitation.

Sonntag, 29. Oktober, 15.30 Uhr
2. Kinderkonzert. Mond, Bärchen & Mozart. Eine besondere Mondreise mit dem Trio Panta Rhei.

Sonntag, 29. Oktober, 19.30 Uhr
Klassik & Romantik. Ausgewählte Klaviertrios mit dem Trio Panta Rhei.

Donnerstag, 2. November, 19.30 Uhr
Sinfonisches Konzert. Mit dem Bonner Orchesterverein, unter der Leitung von Burkard Peterson. Aula Freiherr-vom-Stein-Schule. Mozart, Beethoven und Schubert.

EINTRITT: 15 Euro, 12 Euro für Fördermitglieder, 5 Euro für Kinder & Jugendliche

Kinderkonzert: 8 Euro für Erwachsene, 5 Euro für Kinder & Jugendliche.



Nach den erfolgreichen Konzerten im Frühling bietet die Reihe **RÖSRATH Klassik** auch im Herbst allen Freunden klassischer Musik wunderbare Klang erlebnisse.

Im ausklingenden Mozart-Jahr ermöglicht der Kulturverein Schloss Eulenbroich mit seinen Donatoren noch einmal ein spannendes »Mozartbouquet«. Unter dem Titel **Mozart plus** ist schönste Kammermusik von Mozart und seinen Zeitgenossen zu hören.

Das Thema **Mensch Mozart** bringt Sonaten für Klavier und Violine. Zwischen den Stücken rezitiert Christoph Mayer heitere bis deftige Briefe der Familie Mozart.

Auch die Kinder finden ihren Platz bei **RÖSRATH Klassik**. Das vom Publikum sehr geschätzte Trio Panta Rhei hat für die Kinder mit



dem Projekt »Mond, Bärchen & Mozart« eine Mondreise der besonderen Art vorbereitet. (Siehe Seite 42.) Zusätzlich wird das Trio am Abend Klassik und Romantik miteinander verbinden. Im November wird es wieder sinfonisch bei **RÖSRATH Klassik**, mit dem Bonner Orchesterverein unter der Leitung von Burkard Peterson kommen in der Aula des Freiherr-vom-Stein-Schule Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Ludwig van Beethoven und Franz Schubert zur Aufführung. Andreas Lüderitz

Herzlich willkommen bei

Claudia Schulz
COIFFEUR



GUTSCHEIN
Für NEUKUNDEN **10€**
Im Wert von

Einzulösen in Verbindung mit einer Frisedienstleistung im Wert von mindestens 17 Euro bei
CLAUDIA SCHULZ COIFFEUR

Hauptstraße 245
51503 Rösrath Hoffnungsthal
0 02205 2516



Schach in Bewegung



Jeden Dienstag und Donnerstag treffen sich die großen und kleinen Fechter zum Training in der dafür speziell ausgestatteten Dreifachturnhalle.

Fotos: Harald Bauer (3); Jupiterimages (1)



Kurt Schlüter gründete 1982 zusammen mit seiner Frau Mechtilde und Dr. Renate Preising die Fechtabteilung des TVH, die er viele Jahre leitete.

»Allez, Schritt vor, Quart, Schritt zurück, Sixt« – blitzschnell stößt der Degen nach vorn, es klirrt, ein zweiter Degen kreuzt, wehrt den Stoß ab. Was wie eine Mischung aus Latein und Französisch klingt, sind die Kommandos des Fechtrainers, der im Turnverein Hoffnungsthal Mädchen und Jungen beibringt, wie man mit dem Degen umgeht. Die Fechtabteilung wurde 1982 gegründet und hat heute knapp 80 Mitglieder im Alter zwischen sechs und 70 Jahren. Zwei Mal in der Woche steht Abteilungsleiter Thomas Wißkirchen, selbst seit 22 Jahren dem Fechtsport verfallen, zusammen mit drei qualifizierten Kollegen in der Rösrather Dreifachturnhalle und übt mit seinen Schützlingen. »Fechten ist wie Schach in Bewegung«, erklärt er mit leuchtenden Augen. »Man muss den Gegner kennenlernen,

seinen nächsten Schritt erahnen, blitzschnell reagieren, manchmal abwarten und dann – er holt tief Luft – »den Treffer machen, ohne getroffen zu werden.« Spielerisch schulen die Kinder beim Fechten ihre Feinmotorik, trainieren Schnelligkeit und Konzentration. Jeder setzt seine individuellen Stärken ein, mal ist es Kraft, mal Technik, mal das ausgeprägte Gespür für die Distanz zum Gegner.

Bei so viel Einsatz bleibt auch der Erfolg nicht aus: Vier Mal hat die 14-jährige Janine Schmiedt die Rheinischen Landesmeisterschaften gewonnen. Auch Wißkirchen war mit Platz vier im Deutschlandpokal 2002 erfolgreich.

Wer das Fechten ausprobieren möchte, bekommt die Ausrüstung zunächst vom TVH gestellt. Für einen Kinderdegen und eine handgefertigte Maske muss man ca. 200 Euro ausgeben. Anzüge werden gerne secondhand gekauft.

Trainiert wird unter Wettkampfbedingungen: Der Hallenboden ist mit Stromkabeln unterlegt, die den Fechter über ein Körpertkabel mit dem Degen und der elektronischen Trefferanzeige verbinden. Die Verletzungsgefahr beim Fechten ist minimal. »Der Degen ist stumpf und die Ausrüstung hochwertig«, sagt Thomas Wißkirchen. »Beim Fußball oder Tennis passiert viel mehr.«

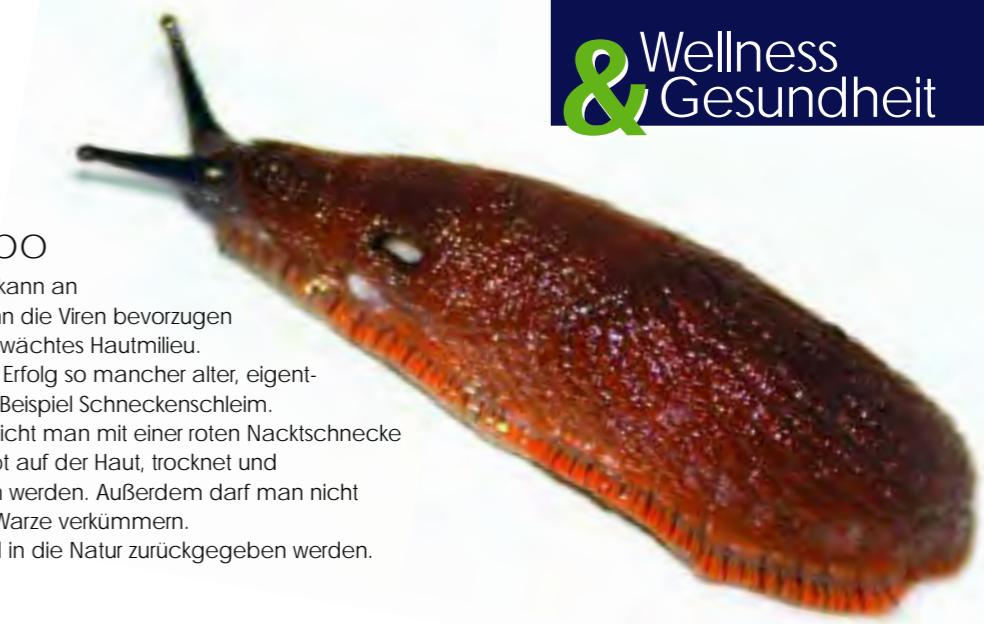
Infos gibt's beim TVH, Telefon 02205 83167, oder bei Thomas Wißkirchen, Telefon 02205 2166.

Petra Stoll-Hennen

ANZEIGE

Heilung im SchneckenTempo

Warzen heilen oft von selbst. Das kann an psychischen Faktoren liegen, denn die Viren bevorzugen ein durch seelischen Stress geschwächtes Hautmilieu. Darauf beruht wahrscheinlich der Erfolg so mancher alter, eigentlich unwirksamer Hausmittel, zum Beispiel Schneckenschleim. Bei Vollmond um Mitternacht streicht man mit einer roten Nacktschnecke über die Warze. Der Schleim bleibt auf der Haut, trocknet und soll drei Tage nicht abgewaschen werden. Außerdem darf man nicht darüber sprechen, dann soll die Warze verkümmern. Die Schnecke sollte anschließend in die Natur zurückgegeben werden.



Warzen auflösen, wegätzen, vereisen?

INFO

Warze ist nicht gleich Warze

Man unterscheidet zwischen verschiedenen Warzentypen, von denen nur wenige selbst behandelt werden sollten.

STACHELWARZE. Verrucae vulgaris ist mit rund 70 Prozent die häufigste Warzenform.

DORNWARZE. Verrucae plantares entsteht an den Fußsohlen.

PLANTARWARZE. Verrucae planae bildet hautfarbene bis rötlich-braune Knötchen. Sie breitet sich meist flächig aus, zeigt jedoch eine hohe Spontanheilung.

FEIGWARZE. Condylomata acuminata ist hoch ansteckend und tritt hauptsächlich im Schambereich auf.

DELLWARZEN. Molluscum-contagiosum ist typischerweise im Zentrum eingedellt und gibt auf Druck eine weiße virushaltige Masse frei. Sie ist sehr ansteckend und sollte vom Arzt begutachtet werden.

ALTERSWARZE. Seborrhoische Warze ist gutartig und nicht ansteckend.

mehrtem Wachstum an. Warzen entstehen stets direkt am Infektionsort.

Es ist dringend davon abzuraten, selbst an Warzen herumzuschneiden oder zu kratzen. Da sie konzentriertes Virenmaterial enthalten, kommt es so zur weiteren Verbreitung der Warzen.

Die Inkubationszeit (Ansteckung) beträgt mindestens vier Wochen bis längstens einige Monate. Oft verschwinden sie so spontan, wie sie aufgetreten sind.

Warzen vorzubeugen ist nicht leicht. Einfache Hygienemaßnahmen und ein starkes Immunsystem können jedoch ihre Entstehung erschweren.

Wenn Sie mehr über Warzen wissen wollen, besuchen Sie uns in der Herz Apotheke.



Ihr
Christof Schmitz





Schwerhörigkeit bei Kindern

Von 1000 Neugeborenen leiden etwa zwei bis drei unter Schwerhörigkeit. Oft wird diese erst im zweiten oder dritten Lebensjahr erkannt.

Die schlimme Folge: Das Kind kann sein Hör- und Sprachvermögen nur unvollständig ausbilden. Verzögerungen in der Entwicklung des Kindes sind unvermeidlich.

Für die Sprachentwicklung des Kindes ist die Wahrnehmung akus-

tischer Signale enorm wichtig. Fehlt den Kindern der Hörsinn, verlieren sie die Neugierde, Laute auszuprobieren, und verstummen in der zweiten Hälfte des ersten Lebensjahres. Wenn die Krankheit rechtzeitig erkannt wird, kann heutzutage dank der modernen Technik sehr viel erreicht werden, um den betroffenen Kindern einen guten Start ins Leben zu ermöglichen.

Foto: Jupiterimages

Manche Kinder, die leicht- bis mittelgradig schwerhörig sind, fallen häufig nicht auf, da sie die Hörbeeinträchtigung ausgezeichnet kompensieren können. In diesen Fällen kann es passieren, dass die Schwerhörigkeit in den ersten Lebensjahren nicht entdeckt wird.

Aufmerksame Beobachtung durch die Eltern spielt eine zentrale Rolle für die Früherkennung der Hörstörung. Ebenso wichtig ist natürlich die regelmäßige Teilnahme an allen Vorsorgeuntersuchungen. Bei Verdacht auf eine Hörminderung sollte das Kind von einem Spezialisten eingehend untersucht werden.

Ist der Hörschaden festgestellt, sollte die Versorgung mit Hörgeräten so früh wie möglich erfolgen, um den Kindern eine optimale Entwicklung zu ermöglichen. Außerdem sollten beide Ohren versorgt werden. Aufgrund des Wachstums der Kinder muss die Anpassung ihrer Hörgeräte in regelmäßigen Abständen überprüft werden. Eltern können bei der Therapie ihres Kindes auf die Unterstützung durch zahlreiche Spezialisten zählen. Eine erfolgreiche Versorgung schwerhöriger Kinder beruht immer auf der interdisziplinären Zusammenarbeit von Ärzten, Hörgerätekundlern, Pädagogen, Frühförderern und Hörgeräteherstellern und natürlich den betroffenen Eltern und Kindern.

[WELTNEUHEIT] **SIEMENS**

Gratis testen!

HENNES HÖRAKUSTIK gut hören

Weil Sie dazu gehören.

CENTRA™. Das neue Premium-Hörsystem von Siemens.

Genießen Sie das Leben neu. CENTRA erschließt Ihnen das besondere Hörelebnis durch drei innovative Siemens Technologien:

- Entspannt hören durch SoundSmoothing™
- Individuell hören durch DataLearning™
- Räumlich hören durch e2e wireless™

Testen Sie CENTRA jetzt kostenlos eine Woche bei Ihrem Akustik-Fachgeschäft.

HENNES Hörakustik

RÖSRATH - Sülztalplatz 8 70 77
Tel.: 02205 - 8 70 77
www.hennes-hoerakustik.de

Fotos: Harald Bauer

ANZEIGE

Robert Schulze, Inhaber von Reha-Activ, und Verkaufsleiter Thomas Rixgens sind mit dem reibungslosen Umzug zufrieden und freuen sich über ein deutliches Plus an Firmenfläche.



Ihr Gesundheitspartner im neuen Gebäude

Der alte Standort platzte aus allen Nähten, ein neuer mit doppelt so großer Lagerfläche und größeren Verwaltungsräumen musste her.

Reha-Activ, das Rösrather Unternehmen der Rehabilitations- und Medizintechnik, ist umgezogen, bleibt der Sülzstadt aber weiterhin treu. Der Umzug der Firma ist Ergebnis ihres durchschlagenden Erfolgs. Denn ihre Spezialität ist Mobilität. Diese bis ins hohe Alter zu erhalten wird im Gesundheitswesen zu einer immer wichtigeren Aufgabe. Schon Kleinkinder haben das Bedürfnis nach Bewegung, sie ist notwendig für ihre geistige Entwicklung. Dieses Bewegungsbedürfnis begleitet uns ein Leben lang. Doch was, wenn es irgendwann nicht mehr geht, die Beine müde werden und die Bewegungsfähigkeit eingeschränkt ist?

Dann kommt die moderne Technik ins Spiel. Reha-Activ liefert alles, was man braucht, um trotz körperlicher Einschränkungen ein Leben in weitgehender Selbstständigkeit zu führen. Von Rollstüh-

len über Lifter bis hin zu Bewegungshilfen wie Rollatoren und Scootern reicht das Angebot. Auch das gesamte Spektrum der Medizintechnik wird abgedeckt.

»Jede Maßnahme, jedes Hilfsmittel muss dabei den Bedürfnissen des Kunden dienen«, erläutert der Gründer und Inhaber der Spezialfirma, Robert Schulze, die Firmenphilosophie. Service wird groß geschrieben. 80 Fachkräfte kümmern sich um die Kunden und kooperieren mit allen großen Krankenkassen und Berufsgenossenschaften. So arbeiten beispielsweise in der eigenen Meisterwerkstatt gut ausgebildete Spezialisten – vom Elektriker über Zweiradmechaniker bis hin zum Reha-Techniker. Im Bereich der Medizintechnik stehen examinierte Krankenpfleger Arzt und Patient mit Rat und Tat zur Seite. Dabei geht es nicht nur darum, den Patienten mit der bestmöglichen Technik zu versorgen, sondern ihm den Umgang mit der »neuen Situation« zu Hause so angenehm wie möglich zu gestalten.

Denn: »Bei uns dreht sich alles um den Menschen«, so Robert Schulze. Und das notfalls auch rund um die Uhr. Denn Reha-Activ versteht sich als verlässlicher Partner für die Gesundheit.



Angelika Ehrmann, Robert Schulze und der kaufmännische Leiter Markus Wurth im neuen Empfangsbereich von Reha-Activ

DER PARTNER FÜR IHRE GESUNDHEIT BIETET HILFEN ...

- ... in Bad und WC
- ... rund ums Pflegebett
- ... für Hygiene und Pflege
- ... zum Heben und Aufrichten
- ... für mehr Mobilität
- ... für die häusliche Umgebung

REHA-ACTIV®
Reabilitations- und Medizintechnik

Vorsorgevollmacht oder Betreuungsverfügung

in Ihrem Namen. Es empfiehlt sich, ausschließlich Personen zu benennen, die Ihr uneingeschränktes Vertrauen genießen. Denn der hier Bevollmächtigte handelt in der Regel ohne jegliche Kontrolle!

Will man dies eben nicht, weil man keine nahen Angehörigen hat oder diese als nicht vertrauenswürdig oder zu alt erscheinen – kann man im Rahmen einer Betreuungsverfügung eine Person des Vertrauens (nach Rücksprache auch den eigenen Rechtsanwalt oder Steuerberater) einsetzen, der dann durch das Vormundschaftsgericht zum Betreuer für Sie bestellt wird. Die Aufgaben und Kompetenzen können entsprechend denen eines Bevollmächtigten geregelt werden. Die Betreuungsverfügung bietet gegenüber der Vorsorgevollmacht den Vorteil, den eigenen Wunschkandidaten mit allen gewünschten und notwendigen Kompetenzen auszustatten und gleichzeitig sicherzustellen, dass eine regelmäßige staatliche Kontrolle – hier durch das Vormundschaftsgericht – gewährleistet ist.

Birgitta Wasser, Rechtsanwältin



BIRGITA WASSER
Rechtsanwältin
Hauptstraße 71
51503 Rösrath
02205 87706

»Bitte bedenken Sie: Einen Automatismus, dass bei Krankheit Ehepartner oder Kind für Sie handeln können, gibt es gesetzlich nicht.«

Begriffe wie Patientenverfügung, Betreuungsverfügung und Vorsorgevollmacht sorgen für Unklarheiten: Was ist das überhaupt und muss ich damit zum Arzt, zum Notar, zum Anwalt oder reicht auch das örtliche Seniorenbüro.

Mit dem Begriff der Patientenverfügung befasst sich der Artikel auf der linken Seite hinreichend deutlich. Damit kommen wir zum Bereich Vorsorgevollmacht oder Betreuungsverfügung. Bei der Vorsorgevollmacht handelt es sich um die schriftliche Bevollmächtigung einer oder mehrerer Vertrauenspersonen, die im Fall schwerer körperlicher Krankheit oder fortschreitender Demenz mit bestimmten Kompetenzen ausgestattet werden. Hierunter fällt die Regelung aller Angelegenheiten aus den Bereichen Finanzen, Gesundheitsfürsorge, Heim und Wohnung sowie die Ermächtigung zur Entgegennahme von Poststücken.

Diese Vollmacht wird erst dann rechtlich wirksam, wenn eine Erkrankung offenkundig ist oder im Zweifel durch einen Arzt festgestellt wird. Der Bevollmächtigte handelt dann für Sie und

Foto: Foto-Studio B. Renate Forst

Hausbesuch für den Liebling



ANZEIGE

Die beiden Tierärztinnen
Mafalda Bosse
(links) und
Sonja Hansteen

Die Tierärztinnen Sonja Hansteen und Mafalda Bosse haben sich in Forsbach niedergelassen und ein für Rösrath neues Konzept entwickelt.

Ergänzend zu den vielen netten Kollegen im Umkreis, die Tiere in ihren Praxisräumen versorgen, bieten sie einen Hausbesuchservice an. Nach telefonischer Terminvereinbarung kommen die beiden zu Hund, Katze oder Wellensittich nach Hause, bei Notfällen auch am Wochenende. Die Vorteile liegen für Tier und Mensch klar auf der Hand. Keine langen Wartezeiten, was gerade für berufstätige Tierbesitzer wichtig ist. Für die Patienten ist die Behandlung in gewohnter Umgebung ohne umständlichen Transport stressfreier. Und nicht zuletzt kann der Service auch für Senioren oder behinderte Menschen hilfreich sein.

Sind kleinere Operationen oder Zahnbehandlungen notwendig, kann der Patient auf Wunsch abgeholt und wieder nach Hause gebracht werden.

»Natürlich hat eine solche Praxisform ihre Grenzen. Darum ist uns die enge Zusammenarbeit mit unseren kompetenten Fachkollegen wichtig «, betonen die beiden Tierärztinnen.

So kann in Rösrath jedes Tier optimal versorgt werden – auch zu Hause.

**TIERARZTPRAXIS
HANSTEEN & BOSSE**
Im Weidenthal 8, 51503 Rösrath
Sonja Hansteen
0178 7397980
Mafalda Bosse
0178 7397982



Für den richtigen Durchblick ...



Foto: Harald Bauer

GUMMERSBACH
Optik, Contactlinsen
Hauptstraße 74
51503 Rösrath
02205 83171
www.optik-gummersbach.de



5 Jahre in Rösrath: Fliesen Baur



26 Minuten ihres Tages verbringen die Deutschen durchschnittlich im Bad, an Wochenenden sogar neun Minuten mehr. Macht aufs Jahr gerechnet schon eine ganze Woche, was sich in einem Durchschnitts-Leben schnell auf eineinhalb Jahre addiert. Schön also, wenn man diese Zeit nicht in einer zweckdienlichen Nasszelle verbringt, sondern in einer freundlichen und behaglichen Umgebung.

Genau die richtige Aufgabe für Fliesenlegermeister Thomas Baur. Er ist Fachmann für die optischen Akzente, die Wohlfühlatmosphäre ins Bad zaubern und das mit einem der ältesten und unbedenklichsten Baustoffe der Welt – der Keramikfliese. Im Oktober feiern der Firmenchef und seine fünf Mitarbeiter fünfjähriges Jubiläum. Angefangen hat alles als Einmann-Betrieb. Unterstützt von seiner heutigen Ehefrau Heike machte sich Thomas Baur kurz nach seinem hervorragenden Meisterabschluss selbstständig, um eigene Träume zu verwirklichen. Eine kleine Garage diente ihm als Lagerraum, ein Minibüro als Schaltstation. Die Firmen-Räume wurden schnell zu eng, eine Lagerhalle in Hoffnungsthal angemietet, ein größeres Bü-

FLIESEN BAUR GMBH
Meisterbetrieb
gen 65
1503 Rösrath
Telefon 02205 83297
www.FliesenBaur.de

angebaut. Schon längst sitzen die Auftraggeber nicht mehr nur in Hörsrath und Umgebung. Bis nach Köln, Bonn, Erftstadt, Düren reicht der gute Ruf der Firma.

Qualität, Zuverlässigkeit und Kundenzufriedenheit werden hier eben noch groß geschrieben. Dazu gehört auch, dass Thomas Baur seine Kunden in allen Phasen des Projekts begleitet, von der Beratung über die Planung bis hin zur exakten, sauberen Umsetzung. Auf Wunsch holt Thomas Baur auch alle anderen benötigten Gewerke aus Rösrath mit ins Boot. Ein unchtagbarer Vorteil, wenn man sich als Kunde bei einem großen Badumbau um nichts mehr kümmern muss.

Der Tätigkeitsbereich des Baur-teams ist breit gefächert. Ob klei-ere Reparaturen, Versiegelun-ten, Naturstein-, Fliesen-, Platten- und Mosaikarbeiten oder die Ge-waltung anspruchsvoller Badland-schaften, jede Aufgabe von klein bis aufwändig wird mit der glei-chen Sorgfalt und Begeisterung behan-delt.

Denn Thomas Baur ist Fliesen-
ger aus Überzeugung. Bereits mit
4 Jahren wusste er – das ist der
richtige Beruf. Nach der Ausbil-
dung bei einem Meisterbetrieb in
Ergisch Gladbach wechselte er
zu einem bekannten Rösrather

iesenlegerfachbetrieb und kann heute auf 27 Jahre Berufserfahrung zurückblicken. Die Bäderausstellung bei Bad & Heizung Wielütz in Hoffnungsthal hat er mitgestaltet, zwei große Events mit anderen örtlichen Handwerksbetrieben zusammen auf die Beine gestellt. Auch für die Zukunft hat der 49jährige Fliesenlegermeister noch jede Menge Ideen. Denn schließlich gilt es, bei jedem Auftrag immer wieder ein Versprechen einzulösen, das da lautet: Thomas Bauer und sein Team machen Kundenwünsche wahr!



Der öffentlich
bestellte und
vereidigte
Sachverständig

Die öffentliche Bestellung und Vereidigung erfolgt durch Verwaltungsakt der zuständigen öffentlich-rechtlichen Stelle auf Grundlage gesetzlicher Bestimmungen.

Die öffentliche Bestellung den Zweck, Gerichten, Behörden und der Öffentlichkeit besond sachkundige und persönlich eignete Sachverständige zur Verfügung zu stellen, deren Aussage eine besondere Glaubwürdigkeit zukommt.

Zukünftig. Die öffentliche Bestellung laubt dem Sachverständigen aus dem Sachgebiet, für das er öffentlich bestellt ist, Gutachten erstatten und andere Aufgaben erfüllen, insbesondere Beratungen, Prüftätigkeiten, Überwachungen, schiedsrichterähnliche und schiedsgerichtliche Tätigkeiten auszuüben.



Von der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen öffentlich gestellte und vereidigte Sachverständige für Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken

Auf Wunsch ihres global aufgestellten Arbeitgebers nahm sie das aufwendige Prüfungsverfahren zur öffentlichen Bestellung und Vereidigung auf sich, um das vorhandene besondere Fachwissen auch von außerhalb der Firma offiziell bestätigt zu bekommen.

Mit der öffentlichen Bestellung und Vereidigung einher ging die Verpflichtung, auch freiberuflich zu arbeiten, sodass das ehemalige Arbeitszimmer nicht mehr ausreichte und eine Büroeröffnung folgte.

Die Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken ist ein Sachgebiet, für das öffentlich bestellt und vereidigt werden kann.

- Diplom-Ingenieurin Monika Mertens wurde vor einem Jahr für dieses Sachgebiet öffentlich bestellt und vereidigt und feiert nun Jubiläum, zu dem nicht nur ihre Familie herzlich gratuliert.

Seit über 20 Jahren arbeitet Architektin Monika Mertens als leitende Angestellte mit der Spezialisierung auf Immobilienbewertungen.

Der Wert des meist bebauten Grundstückes hängt hierbei von zahlreichen Faktoren ab:

 - Standort, Lage,
 - Infrastruktur, Umfeld,
 - Grundstückszuschnitt, -topografie und -größe,
 - Bauart, Konstruktion,
 - Ausstattung,
 - Zustand, Instandsetzungsbedarf
 - Angebot und Nachfrage.



DIPLO-ING. MONIKA MERTENS
Architektin
Lüghauser Str. 28
51503 Rösrath
Telefon 02205 86114
Fax 02205 910580
www.sv-mertens-monika.de
info@sv-mertens-monika.de





»Ganz herzlich möchten wir uns bei unseren Kunden für das im ersten Jahr entgegengebrachte Vertrauen bedanken.«

Diana Anzini und Axel Theißens

Frisch gewaschen

Diana Anzini hat noch jeden hartnäckigen Fleck materialschonend wegbekommen, denn mit Flecken in der Wäsche kennt sie sich aus. Schließlich arbeitet sie seit über 35 Jahren in der Wäschereibranche.

Und seit einem Jahr betreibt die rührige Kleinunternehmerin eine eigene Firma – die Hoffnungsthaler Wäscherei. Ein Service, der

HOFFNUNGSTHALER WÄSCHEREI
Bahnhofstraße 7 – 9
51503 Rösrath-Hoffnungsthal
Telefon 02205 907131
Montag bis Freitag, 8 bis 18.30 Uhr
Samstag, 9 bis 13 Uhr

Fotos: RÖSRATHerleben (3)

gestressten und beruflich belasteten Zeitgenossen zu sauberen und duftenden Textilien verhilft. Größere Wäschemengen müssen nicht einmal persönlich vorbeigebracht werden. Ein Hol- und Bringdienst macht's möglich. Und: Ob Bettwäsche, Pelze, Gardinen, Rollos, ganze Zelte oder gar Polstermöbel, bei Diana Anzini ist bisher alles wiedersauber geworden – egal wie verschmutzt es war. Zur Leistungspalette gehören neben Waschen, Reinigen und Mängeln auch das Bügeln von Hand. Eine preiswerte Änderungsschneiderei rundet das Angebot ab.

ANZEIGE



FOTO-STUDIO B
Renate Forst
Hauptstraße 9
51503 Rösrath
02205 2756



Fotos: Jupiterimages (1); Harald Bauer



Aus der Form geraten

Die Terrasse ist neu gestaltet, ein romantisches Pavillon ist im Garten platziert und ein schöner Natursteinpflasterweg schlängelt sich durch den Garten. Und trotzdem hat der Garten ein Problem, denn mittlerweile sind die Bäume und Sträucher zu groß geworden!

Was ist zu tun? Alles roden? Sicherlich wäre dies übertrieben und würde die Struktur des Gartens vernichten. Grundüberlegung ist: Was kann ich in diesem Garten als Basis erhalten? Verschiedene Aspekte sind zu berücksichtigen. Beurteilen Sie Ihre Umgebung: Ist die Aussicht verhindert oder wo will ich mir den Sichtschutz erhalten? Wie ist der allgemeine Pflanzenzustand, blühen die Sträucher und Stauden zufriedenstellend? Ist der Rasen verfilzt oder vermoost? Fruchten die Obstgehölze noch?

Sind alle Aspekte berücksichtigt, kann mit der Rodung einzelner Pflanzen begonnen werden. Danach folgt der Schnitt der Sträucher und es können wenn nötig einzelne Astpartien von höher gewachsenen Bäumen entfernt werden. Übrigens: Ein günstiger Schnittzeitpunkt ist auch, neben dem Frühjahr, der Spätsommer, da in dieser Jahreszeit die Schnittstellen am besten verheilen.

Steffen Lindner,
Mitinhaber
der Gartenbauschule
»Der Garten«



DIE AKTIONEN QUADRAT

SEPTEMBER

HERBSTZAUBER
Unser Tipp für Sie:
Jetzt Spätsommerschnitt von
Bäumen und Sträuchern.
Besuchen Sie unser
SCHNITTSEMINAR
am Samstag, den 30. September,
von 10 bis 12 Uhr.
Teilnahme kostenlos!
Anmeldung erbeten unter
0205 81133
Extrafreundliche Preise
In unserem Herbstzauber-
Sortiment und Frühlingszwiebeln!

OCTOBER

PFLANZZEIT
Unser Tipp für Sie:
Herbstzeit – Pflanzzeit
... ab jetzt können Sie wieder
Pflanzen in Ihrem Garten versetzen,
Stauden teilen oder auch
»Neues« pflanzen.

NOVEMBER

SPÄTERBST
Unser Tipp für Sie:
Der nächste Winter kommt bestimmt!
Räumen Sie jetzt Ihre frostempfindlichen Pflanzen (z.B. Olean-
der) ins Winterquartier und
stellen Sie Kübelpflanzen (z.B.
Kamelien) geschützt vor Sonne
und Wind zusammen.
Aktion:
Auf alle Terrakotta-Töpfe der Serie
»Carmarqué« und »ImprunetaLine« vom
15. bis 30. November 25% Rabatt!

DER GARTEN
LINDNER & SCHMIDTMANN OHG

GartenBaumschule
Jahnstraße 10
51503 Rösrath
Telefon 02205 81133
www.der-garten-roesrath.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag,
8 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr,
Samstag, 8 bis 13 Uhr

RÖSRATH erleben

Veranstaltungstermine

3.9. Straßenfest in Rösrath. 10 bis 18 Uhr. Mitwirkende des Straßenfestes sind Vereine, Händler und die IGR. Info: Petra Remmel, Ortsgemeinschaft Rösrath ☎ 82105.

10.9. Kunst und Klaaf. Straßenfest in Hoffnungsthal mit Trödelmarkt. Info: Frank Albert ☎ 88158.

10.9. Versöhnungskirche. Gottesdienst mit köschen Liedern. Beginn 10 Uhr. Mitwirkende sind Monika Kampmann und Ingrid Ittel-Fernau.

11.9. Besichtigung. Luftschutzanlage Hoffnungsthal. Beginn 11 und 15 Uhr.

15.9. bis 24.9. »Engagement macht stark«. Bürger schlagen Bürger vor.

16.9. Stadtführung. Exkursion nach Kleineichen und Umgebung. Anmeldungen beim Stadtführer Uwe Heimbach ☎ 912977.

17.9. Bilderausstellung im Bürgersaal. Touch of Paradise. Werke von Dagmar Dost-Nolden und Flavia Fernandes. Performance mit südamerikanischer Musik und Volksliedern. Bürgerforum Bergischer Hof. Beginn 11 Uhr. Ausstellung bis zum 15.10.

17.9. Festkonzert. Zum Vereinsjubiläum des Männer-Gesang-Vereins Rösrath 1856. Mitwirkende sind der Mädchenchor am Kölner Dom, der Bass-Bariton Thomas Bonni, die Pianistin Gabriella Brezóczki unter der Gesamtleitung des Musikdirektors Stefan Wurm. Es moderiert Helmut Jaeger. Aula der Freiherr-vom-Stein-Schule. Beginn 17 Uhr. Info: Werner Frielingsdorf ☎ 81744.

23.9. Kindersachenflohmarkt. Pfarheim des Katholischen Kindergartens »Arche Noah« Forsbach. Von 10 bis 13 Uhr. Anmeldung zum Flohmarkt bis zum 15.9. bei Elke Herrmann ☎ 87616 oder Bianca Piltz ☎ 901259.

SEPTEMBER



HOFFUNGSTHAL

KUNST UND KLAAF

Frank Albert und Ilka Meysing vom Ortsring Hoffnungsthal haben sich vorgenommen, der Kunst wieder einen größeren Stellenwert zu geben beim Hoffnungsthaler Straßenfest. So werden am **10. September** zahlreiche Künstler verschiedener Stilrichtungen vertreten sein. Für das leibliche Wohl in Form von Waffeln oder Reibekuchen sorgen in bewährter Weise die Vereine. Der Trödelmarkt ist in diesem Jahr für Kinder auf dem Parkplatz am Bürgermeisteramt kostenlos. Außerdem präsentieren sich Jagdhornbläser, eine Jagdhundestaffel und ein Falke.

BÜRGERENGAGEMENT

ENGAGEMENT MACHT STARK

Die Woche vom **15. bis 24. September** ist in Rösrath dem bürgerlichen Engagement gewidmet. Schwerpunkte sind die Bereiche Senioren, Sport und Familie. Die Aufmerksamkeit soll auf die Arbeit der freiwilligen Helfer gerichtet werden. Im Mittelpunkt stehen jene Personen, die sich schon seit Jahren für die Gemeinschaft einsetzen. Geeignete Kandidaten können von den Bürgern vorgeschlagen werden.



Fotos: Jupiterimages (1); ROSRATHerleben (3)

STADTFÜHRUNG

MIT UWE HEIMBACH

Am Samstag, den **16. September**, führt uns Rösraths Stadtführer Uwe Heimbach nach Kleineichen und Umgebung. Anmeldung bei Uwe Heimbach, Telefon 912977.

Festival der Sinne

Lassen Sie sich durch Kunst, Natur und Freude am Leben verzaubern. Speziell für Kinder haben wir ein **SPARTANISCHES-JULIUS-MÖBEL-KARUSSELL** gebaut. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

17. September, 10-21 Uhr
Bergisches Freilichtmuseum Lindlar
Infos: www.die-malwerkstatt.de

JULIUS MÖBEL

kreativ & funktionell

Hochwertiger Innenausbau
Möbel & Ideen nach Maß
Planung und Beratung

JULIUS MÖBEL

Tischlerei

Jörg Julius Kapune

① 02204 589270

① 02205 87230

www.julius-moebel.de

info@julius-moebel.de



Fotos: Jupiterimages (1); Privat (2)

AUS DEM HUT GEZAUBERT

KINDERTHEATER

Am Mittwoch, den **27. September**, ist der Bergische Saal ab 15 Uhr 30 wieder fest in Kinderhand. Der Jongleur Herr Jeminé zeigt ein Programm mit Tricks, Keulen, Bällen und Hüten. Die kleinen Zuschauer sind zum Mitmachen eingeladen.

SCHLOSS EULENBROICH
Zum Eulenbroicher Auel 19
51503 Rösrath



... UND WAS IST LÖS IM SCHLOSS

TAG DES TANZES

BALLETT IM SCHLOSS

Am **24. September** dreht sich im Schloss alles um das Thema Tanz. Lassen Sie sich beeindrucken und berühren, denn der Tanz ist die Sprache der Seele. Schon ein Jahr lang tanzen die Eleven des Ballettstudios von Alexandra Hilger-Lee im Schloss und sind bei verschiedenen Tanzdarbietungen zu sehen. Für die kleinen Besucher der Ballettschule bietet der Tanzpädagoge Jewgenij Zakharchenko von der Staatlichen Ballettschule Berlin Workshops an.

Die Dozentin für Tanzmedizin, Dr. Elisabeth Exner-Grave, wird in einem Vortrag über die Kunst menschlicher Bewegungskoordination das Thema Tanz in all seinen medizinischen Facetten beleuchten. Weitere Informationen zum Programm finden Sie unter www.schloss-eulenbroich.de



Wester
MODE & SPORT
Rösrath
Overath
Untereschbach

Veranstaltungstermine

1.10. Hammerfest. Zugunsten der Bürgerstiftung Rösrath. Industriedenkmal am Hammer 12-34, auf dem Reusch-Gelände. Beginn 11 Uhr.**6.10. Blutspende.** TVH Jugendheim, Bergsegen 11. Personalausweis und Spenderpass mitbringen. DRK Rösrath. Von 16 bis 19 Uhr. Info: Inge Klose ☎ 1708.**13.10. Vernissage.** Wolfgang Heuwinkel. Papierkunst. Im Teehaus »Tee und mehr«. Beginn 18 Uhr. Hofferhoferstraße 12. Info: Dagmar von Boortz ☎ 9007516.**17.10. Eitemkurs.** »Das erste Lebensjahr.« Veranstaltet vom Familienbüro Rösrath. Info und Anmeldung: Frau Prade ☎ 9201520.**28.10. Chorkonzert.** »Praise the Lord - Lobe den Herrn.« Unter Leitung von Peter Williams und Doris Röskenbleck. Evangelische Kirche Volberg. Beginn 19 Uhr. Info: Doris Röskenbleck ☎ 6717.**28.10. Spielenacht.** Für Jugendliche und Erwachsene. Beginn 20 Uhr. Ende offen. Augustinushaus. Veranstalter: Kolpingsfamilie Rösrath. Info: Klaus Rütting ☎ 2093.

OKTOBER

VERNISSAGE STRUKTUREN UND RELIEFS AUS ZELLSTOFF

Mit einer Vernissage beginnt am **13. Oktober** die Ausstellung mit Werken von Wolfgang Heuwinkel. Sein Arbeitsmaterial ist das Papier und zwar als dreidimensionaler Werkstoff in seinen Formen zwischen Zeichenblock und Puppe. Dabei wird die fasrige Zellstoffmasse vom Künstler mit verschiedensten technischen Verfahren bildhauerisch modelliert. Heuwinkels Kunstwerke »leben« weiter, auch wenn der Künstler seine Arbeit daran bereits abgeschlossen hat. So mit unterliegen Wachstum und Verwitterung der Objekte einem Prozess des Zufalls, der die Gestalt des Kunstwerks bestimmt.

CHORKONZERT PRAISE THE LORD

»Lobe den Herrn. Am **28. Oktober** führen die Sitwellsingers unter der Leitung von Peter Williams sowie die Kantorei Volberg unter der Leitung von Doris Röskenbleck ein Chorkonzert mit Werken aus verschiedenen Stilepochen in der Evangelischen Kirche Volberg auf. Die Sitwellsingers sind ein Chor aus England und bekannt für ihre auf hohem Niveau dargebrachten Programme, welche von acappella bis zu großen Oratorien reichen.



Fotos: Jupiterimages (1); ROSRATHerleben (1)

Bei uns atmen Ihre Augen wieder auf...
Ihr Kontaktlinsenspezialist am Sülztalplatz...

IR OPTIX

Beschwerdefreies Kontaktlinsentragen durch **5x** mehr Sauerstoff

1 Monat Probetragen inkl. Nachkontrolle der bisherigen Anpassung ab € 19,-

HENNES
gut sehen - gut hören

Tel: 8 70 76



VERNISSAGE HENRY MAITEK

Der 84-jährige Henry Maitek arbeitet seit 1957 als Fotograf in Köln und gilt als renommierter Vertreter der Kölner Fotografenszene. Seine Aufnahmen erinnern stark an die Dokumentarfotografie der 30er-Jahre. Mit der Ausstellung »Frauenwelt« zeigt der Kulturverein Werke des Künstlers aus zehn verschiedenen Ländern.

... UND WAS IST LÖS IM SCHLOSS

2.10. Wanderung. Zum Heimatmuseum der Familie Oberdörfer bei Wahlscheid. Info: Geschichtsverein ☎ 84636.**2.10. bis 6.10. Workshop.** Mit Nico Wilbrandt. Projekte aus Marmor. Beginn 11 Uhr. Infos und Anmeldung im Schlossbüro.**4.10. Vernissage.** Fotoausstellung »Frauenwelt« von Henry Maitek. Beginn 19.30 Uhr. Die Ausstellung ist bis zum 5.11. geöffnet. Montag bis Mittwoch und Freitag, 9 bis 12 Uhr, Donnerstag 14 bis 17 Uhr.**21.10. und 22.10. Fotoworkshop.** Portraitfotografie mit Karl Neno. Von 11 bis 18 Uhr. Preis 110 € je Tag. Voranmeldung erbeten unter ☎ 919523.**25.10. Aus dem Hut gezaubert.** Kindertheater. Peter Helten begrüßt Adriën Menger. Beginn 15.30 Uhr. Eintritt 5 € (3 Personen 12 €). Kartenreservierung im Schloss.**27.10. Mozart plus.** Rösrath Klassik. Kammermusik von Mozart und Zeitgenossen für Flöte, Oboe und Streichtrio. Mit SCALA Köln. Beginn 19.30 Uhr. Eintritt 15 €, Fördermitglieder 12 €, Kinder und Jugendliche 5 €.**28.10. Mensch Mozart!** Rösrath Klassik. Sonaten für Klavier und Violine, dazwischen heitere bis derbe Briefe der Familie Mozart. Alexander Pulaev, Hammerflügel. Christoph Mayer, Violine & Rezitation. Beginn 19.30 Uhr. Eintritt 15 €, Fördermitglieder 12 €, Kinder und Jugendliche 5 €.**29.10. Klassik & Romantik.** Rösrath Klassik. Ausgewählte Klaviertrios mit Trio Panta Rei. Beginn 19.30 Uhr. Eintritt 15 €, Fördermitglieder 12 €, Kinder und Jugendliche 5 €.**31.10. Halloween im Schloss.** Große Halloweenparty im Gewölbekeller. Beginn 19 Uhr. Eintritt frei.

GRUSELIG HALLOWEEN-PARTY

Tauchen Sie ein in die Welt des Schreckens und Grauens. Im Dämmerlicht des Gewölbekellers von Schloss Eulenbroich bieten sich Ihnen viele Halloween-Genüsse. Lassen Sie Ihren Gau men am Grusel-Buffet von Werner Schmitz verzaubern und vertreiben Sie Ihr Schaudern an der gruseligen Cocktailbar. Ein DJ bietet dazu das passende Musikerlebnis, sodass Sie das Ge spenstanzbein schwingen können. Treten Sie ein und genießen die Hallo weennacht in stimmungsvoller Atmosphäre. Der Eintritt ist frei.



SCHLOSS EULENBROICH
Zum Eulenbroicher Auel 19
51503 Rösrath

KARTEN-
RESERVIERUNG
**02205
90 73 20**



**Sparen auch Sie
bis zu 50.000 €
durch Eigenleistung!**

YTONG Bausatzhaus
Rhein-Sieg-Oberberg GmbH
Ihr Ansprechpartner:
Dipl.-Ing. Johannes Hermann
Telefon 02205 - 88 321
YTONG@YTONG-Rhein-Sieg.de
www.YTONG-Bausatzhaus.de/Rhein-Sieg



WIR ARBEITEN ZUSAMMEN

BOSS HAUSTECHNIK
Meisterbetrieb der Fachinnung
GmbH

ELEKTRO • HEIZUNG • SANITÄR

- Solaranlagen
- Regenwassernutzung
- Wärmepumpen
- Brennwertanlagen
- Photovoltaik
- Netzwerkverkabelung
- Sat-Anlagen
- Rolladenantriebe
- Badsanierung
- EIB

Intelligente Lösungen
für Ihr Zuhause

BOSS HAUSTECHNIK
Bleifelder Straße 81
51503 Rösrath
Telefon 02205 81387
Fax 02205 02205 84023
www.boss-haustechnik.de
info@boss-haustechnik.de

Veranstaltungstermine

5.11. Martinsmarkt in Hoffnungsthal. Eine Veranstaltung der Interessengemeinschaft Hoffnungsthal. Info: Heidi Meurer (1) 7639. Ulrich Wielputz (1) 1794.

8.11. Martinszug in Kleineichen. Feuerwehrhaus Kleineichen. Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Kleineichen. Beginn 18 Uhr. Info: Guido Neuber (1) 919677.

10.11. Martinszug in Rösrath. Ortsgemeinschaft Rösrath. Beginn 18.15 Uhr. Info: Petra Remmel (1) 82105, Mobil 0151 166 55248.

11.11. Bleifelder Martinszug. Dorfgemeinschaft Bleifeld, 17.30 Uhr. Info: (1) 6654.

11.11. Martinszug in Forsbach. Ortskartei Forsbach, 20 Uhr. Info: Dieter Happ (1) 3902.

11.11. Spielenacht. Augustinushaus. Eine Veranstaltung für Jugendliche und Erwachsene, 20 Uhr. Info: Klaus Rütting (1) 2093.

13.11. Blutspende. Evangelisches Gemeindehaus Rösrath, Hauptstraße 16. Personalausweis und Spenderpass mitbringen. DRK Rösrath. 16 bis 19.30 Uhr. Info: Inge Klose (1) 1708.

18./19.11. u. 24./ 25.11. Fröhliche Geister. Komödie von Noel Coward. Eine Aufführung des Theater-Ensembles Bühne 11-hundert. Beginn jeweils 20 Uhr, außer 19.11. Beginn 18 Uhr. Aula der Freiherr-vom-Stein-Schule. Info: Wolfgang Wasser (1) 7046. Siehe Seite 5.

24.11. Deutsch-französischer Dialog. Bürgerforum Bergischer Saal. Eine Veranstaltung des Partnerschaftskomitees der Stadt Rösrath. Beginn 19 Uhr. Info: Rainer Mauer (1) 2210 sowie Kulturamt der Stadt Rösrath (1) 802306.

27.11. Blutspende. Evangelisches Gemeindezentrum Forsbach, Bensberger Str. 238. Personalausweis und Spenderpass mitbringen. Von 16 bis 19.30 Uhr. DRK Rösrath, Info: Inge Klose (1) 1708.

NOVEMBER



GÄNSEMARSCH SANKT MARTIN

Sankt Martin haben sie der Sage nach mit ihrem Geschnatter einmal gerettet. Zum Dank dafür marschieren sie am **11. November** als Martinsgans in die Röhre.

IG HOFFNUNGSTHAL MARTINSMARKT

Die IG Hoffnungsthal veranstaltet auch dieses Jahr am **5. November** einen Martinsmarkt auf dem Rathausplatz. Ansässige Gewerbetreibende, sowie Hobbybastler locken mit ihren Ständen und Geschäften. Für das leibliche Wohl wird natürlich auch gesorgt sein. Denn das Wohlbefinden in der ungemütlichen Novemberluft muss schließlich durch die dargebrachten Leckereien und Getränke sichergestellt sein.



SCHLOSS EULENBROICH PFLANZENTAUSSCH IM SCHLOSSHOF

Pünktlich zur Herbstpflanzzeit treffen sich die Rösrather Hobbygärtner am **1. November** im Hof von Schloss Eulenbroich. Zum guten Gelingen tragen die Gartenfreunde selbst bei. Denn zwischen 13 und 15 Uhr werden über die mitgebrachten Tische selbst gezogene und überzählige Pflanzen getauscht. Selbstverständlich sind auch die Balkon- und Terrassenfreunde herzlich willkommen. Die Geldbörse kann man getrost zu Hause lassen, denn die Teilnahme an der beliebten Tauschbörse ist kostenlos. Pflanzen dürfen nur getauscht werden und manch guten Rat bekommt man sowieso umsonst.



... UND WAS IST LÖS IM SCHLOSS

1.11. Pflanzentauschbörse. Im Innenhof von Schloss Eulenbroich. Von 13 bis 15 Uhr. Eintritt frei.

2.11. Sinfonisches Konzert. RÖSRATH Klassik. Mit dem Bonner Orchesterverein unter der Leitung von Burkard Peterson. Wolfgang Amadeus Mozart, Ludwig van Beethoven, Franz Schubert. Aula Freiherr-vom-Stein-Schule. Beginn 19.30 Uhr. Eintritt 12 €, 8 €, 5 €.

10.11. Literaturgespräche. Lutz Ratzenow. Im Bergischen Saal. Beginn 20 Uhr.

10.11. Vernissage. Nico Wilbrandt. Projekte aus Marmor. Beginn 19 Uhr. Ausstellung ist geöffnet bis zum 14.01.

11.11. Prinz, Bauer, Jungfrau. Die fünfte Jahreszeit wird eröffnet und das neue Rösrather Dreigestirn vorgestellt. Beginn pünktlich 11.11 Uhr.

22.11. Kindertheater. Peter Helten begrüßt Martin Heide. Es treffen sich alle zum Mitsingen und Mitlachen. Beginn 15.30 Uhr. Eintritt 5 €, 3 Personen 12 €. Kartensicherung im Schlossbüro.

25.11. Advent im Schlosskeller. Weihnachtsfeier des Rösrather Geschichtsvereins. Beginn 19 Uhr.

KARNEVAL ALAAF IM SCHLOSS

Pünktlich um 11.11 Uhr am 11.11. findet der Machtwechsel im Schloss statt. Prinz, Bauer, Jungfrau aus der vergangenen Session werden in Ehren entlassen, das neue Dreigestirn wird an diesem Tage inthronisiert.



Harald Bauer
Dipl.-Betriebswirt

Lüghauer Straße 81
51503 Rösrath Hoffnungsthal
Telefon 02205 9198964
Fax 02205 911692
h.bauer@bauerimmobilien.com

IMMOBILIEN ■ FINANZIERUNG ■ VERWALTUNG

Fotos: Jupiterimages (3); Foto-Studio B (1)



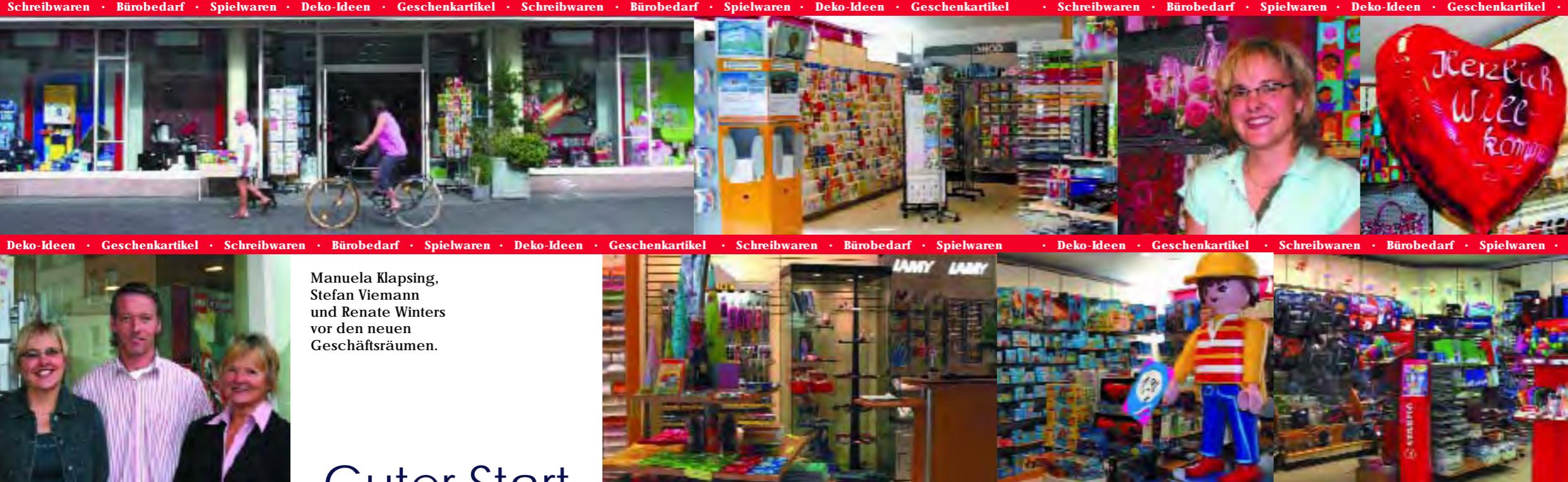
Geschäftsstellenleiter
Manfred Schoppmann
Hauptstraße 165
51503 Rösrath
Telefon 02205 83050

Wir sind
der Nachbar,
auf den
Sie sich
verlassen
können.

**Mit
Sicherheit.**

www.provinzial.com

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen



Schon der Großvater startete sein Unternehmen an der Hauptstraße 31.



Guter Start an der Hauptstraße 31

Wer das neu eröffnete Geschäft »IBS – Impulse für Büro und Schule« an der Hauptstraße 31 betritt, wird schnell von seiner hellen und großzügigen Wohlfühl-Atmosphäre eingefangen. Hier lässt es sich so richtig schön herumstöbern, in Ruhe nach Schreibutensilien suchen und nach allerlei nützlichen bis verspielten Dingen fürs Büro. Der

Laden ist allerdings ebenso prall gefüllt mit Spielsachen und anderen Geschenkartikeln. Playmobil, Lego oder Lillyfee – für Kinderaugen gibt es allerlei zu entdecken, und wer beim vielen Herumgucken Hunger auf was Süßes bekommen hat, dem seien die handgemachten Pralinen aus der Rösrather Pralinemanufaktur sehr zu

empfohlen. »IBS – Impulse für Büro und Schule« ist eben mehr als ein üblicher Büro- und Schreibwarenladen. Hier kann man ungewöhnliche Events buchen, von der Ballonfahrt über Fallschirmspringen bis hin zum Rafting oder einem Sushi-Kurs.

Auch »Das-wünsche-ich-mir-Körbe« für Geburtstag, Kommunion oder Namenstag werden liebevoll zusammengestellt, Präsente originell in große Luftballons verpackt, Stempel individuell angefertigt. Selbst der Lernbegierige kommt nicht zu kurz. In Workshops wird ihm beispielsweise das Basteln von Kommunions- oder Weihnachtskarten beigebracht. Und was bei IBS nicht vorrätig ist, das wird für den Kunden eigens bestellt. Übrigens: Ihr Großvater hatte bereits einen Schreibwarenladen in der Hauptstraße 31, in den 50er-Jahren ... allerdings nicht in Rösrrath, sondern im hessischen Dillenburg. Vielleicht ja ein gutes Omen für die Zukunft.

Seit einem Jahr ist Manuela Klapsing nun gemeinsam mit ihrem Lebensgefährten Stefan Viemann verantwortlich für den Erfolg von IBS. Das Geschäft hat sie von Mutter Renate Winters übernommen. Damals hieß der Betrieb noch »IBS - Ihr Büro Service« – versorgte 10 Jahre lang die Rösrrather mit allem, was sie im Büro und für die Schule brauchten, und residierte zuletzt an der Hauptstraße

Aktiv für Ihre Gesundheit

Unter diesem Motto arbeitet das Team der **Apotheke zur alten Post** für die Gesundheit der Rösrrather Bürgerinnen und Bürger. Zu den Aktivitäten zählen



APOTHEKE ZUR ALten POST
Dr. Bernhard Reich
Hauptstr. 51, 51503 Rösrrath
Telefon 02205 6677
www.apothekezuraltenpost.de



TERMINE

14.9. Augenleiden bei Diabetes

Dr. Eusterholz, Augenarzt
Leverkusen, 19 Uhr

21.9. Für Männer ab 40

Dr. Machtens, Chefarzt für Urologie
des Marienhospitals BGL, 19 Uhr

9.11. Demenz und Alzheimer

Dr. Nass, Arzt für Neurologie und
Psychiatrie Köln, 19.30 Uhr

16.11. Ergänzende naturheilkundliche Therapie bei Diabetes

Dr. Inderst, Arzt für Naturheilverfahren
und Akupunktur
Saarbrücken, 19 Uhr

Hauptstraße 244
51503 Rösrrath-Hoffnungsthal
Telefon 02205 92 470

Hauptstraße 30
51503 Rösrrath
Telefon 02205 92 270

Skispaß im Januar

CLUB CALIMERA in Engelberg,
Schweiz, Doppelzimmer,
All Inklusive, inklusive Skipass

1 Woche
pro Person ab 651 Euro*

CLUB MED Wengen, Schweiz,
Doppelzimmer, All Inklusive a la
Club Med, Skipass, Skikurs,

1 Woche
pro Person ab 945 Euro*

* Angebote vorbehaltlich Zwischenverkauf



Bei uns können Sie einfach

ONLINE buchen

www.brock-reisen.de



Ihre **DB** Agentur
in Hoffnungsthal



Das neue Ford Focus Coupé-Cabriolet bei



FORD SCHMELZER
Oswald-von-Nell-Breuning-Str.2
51503 Rösrath
Telefon 02205 86114
Fax 02205 904990
www.ford-schmelzer.de



ANZEIGE

gen (Eintragungen, Ausfuhrkennzeichen etc.) gibt's bei Lütz ohne Voranmeldung, weil täglich ein verantwortlicher Prüfingenieur vor Ort ist. Seit diesem Frühjahr übernimmt Dipl.-Ing. Jochen Gass kompetent diese Aufgabe. Er arbeitet im Team mit Martina Pütz (Büro + Annahme) und Michael Gustke (Technischer Mitarbeiter). Die Lütz GmbH ist Vertragspartner der Gesellschaft für Technische Überwachung (GTÜ), der größten amtlich anerkannten Kfz-Überwachungsorganisation freiberuflicher Kfz-Sachverständiger. Das 1983 von Dipl.-Ing. Winfried Lütz gegründete Unternehmen mit weiteren Standorten in Köln, Gummersbach, Oeverath und Waldbröl berät auch in allen anderen Fragen rund ums Auto: erstellt Gutachten zur Einstufung von Oldtimern, technische Gutachten, Schadengutachten und Beweissicherungen.

PSH

Dipl.-Ing. W. LÜTZ GMBH

KFZ-Prüfstelle, Hauptstraße 141
51503 Rösrath-Hoffnungsthal
Telefon 02205 92910
www.luetz.de

ANZEIGE

Ford Schmelzer

Kultivierte Eleganz trifft unbeschwerde Mobilität

Erleben Sie das Beste aus zwei Welten: Das neue Ford Focus Coupé-Cabriolet kombiniert pure italienische Eleganz mit den typischen Ford-Qualitäten, wie höchste Variabilität und hervorragende Fahreigenschaften. Die einzigartigen Proportionen und klaren Formen des neuen Ford Focus Coupé-Cabriolets unterstreichen dabei perfekt unsere neue Designsprache. Genießen Sie ein Fahrvergnügen, wie es abwechslungsreicher nicht sein kann. Denn mit viel Platz für vier Erwachsene und ausreichend Platz für Ihr Gepäck bietet das neue Ford Focus Coupé-Cabriolet einfach alles, damit Sie Ihrer Lebenslust freien Lauf lassen können. Genießen Sie die Eleganz eines Coupés und freuen Sie sich auf das Gefühl der Freiheit eines Cabriolets. Das neue Ford Focus Coupé-Cabriolet wird voraussichtlich ab Herbst 2006 bei uns zur Verfügung sein.

Fotos: RÖSRATHerleben



RÖSRATH CLASSIC erleben

Der Titel »Classic« mag etwas vermessen klingen – schließlich ist es die erste von **RÖSRATHerleben** veranstaltete Oldtimerausfahrt. Nun ja, dachten wir, tief stapeln kann jeder, und luden Freunde und Bekannte mit ihren Oldies ein, das Bergische unsicher zu machen.

Von uns ursprünglich geplant war eine gemütliche Ausfahrt, ohne sportlichen Ehrgeiz. Diese Rechnung ging dank des Einsatzes unserer Freunde Monika und Wolfgang Klein jedoch nicht auf. Die »sportliche Note« muss her, so die klare Ansage der beiden Oldtimer-Rallye-erprobten MGA-Fahrer. Das Resultat war ein professionell erarbeitetes »Roadbook«. Die ausgearbeitete Strecke führte über die schönsten Höhen des Bergischen, natürlich gespickt mit »knallharten« Wertungsprüfungen. »Welchen Umfang hat dein Lenkrad?« und »Welche Temperatur hat dein Auspuffrohr?« wurden die verdutzten Fahrer unmittelbar vor dem Start gefragt.

Gestärkt mit einem zünftigen, im Wintergarten von Schloss Eu-
lenbroich eingenommenen Früh-
stück ging es auf die Reise. Das
Teilnehmerfeld war überwie-



AM START

Hier konnten die ersten Punkte eingefahren werden. Zum Auftakt galt es, einige knifflige Aufgaben zu erfüllen. Mal ehrlich – kennen Sie den Umfang Ihres Lenkrades? Oder die genaue Temperatur Ihres Auspuffes?





ROADBOOK MIT AUSSICHT



Nachdem die Teilnehmer ausgiebig die schöne Landschaft des »Bergischen« genießen konnten, bereiteten sie sich mit einem Gläschen Sekt auf die üppige Bergische Kaffeetafel vor. Schließlich macht frische Luft hungrig und durstig.



Fotos: RÖSRATHerleben (23); Wolfgang Klein (1)

Zum Abschluss der ersten **RÖSRATHerleben CLASSIC** gab es noch eine perfekte Gratis-Wagenwäsche, es goss wie aus Kübeln.

... UND FÄHRT MAN NICHT GEMEINSAM, WIRD'S IM



gend »very british« und reichte vom giftig grollenden Austin-Frog-eye über bärenstarke Healeys bis hin zu majestätisch dahingleitenden Armstrong-Siddeleys. Zwei Alfa-Romeo und ein Mercedes sorgten dafür, dass die englische Übermacht nicht ausuferte.

Der Wettergott meinte es gut mit uns und so gelangten wir trockenen Bleches mittags zur, vermutlich »weltbesten«, Bergischen Kaffeetafel in der Ringser Mühle.

Gut gestärkt mussten die Fahrer vor der Rückfahrt noch eine Präzisionsprüfung unter den kritischen Blicken der technischen Leiter, Monika und Wolfgang Klein, absolvieren.

Bei der Ankunft im Schloss Eu- lenbroich, welches sich am Nachmittag fest in den Händen der Jazzfans befand, erwartete uns ein besonderer Empfang. Die »Rös- rath-Allstars« begrüßten die Oldies mit Evergreens aus dem jeweiligen Baujahr.

Zum Abschluss der ersten **RÖSRATHerleben CLASSIC** gab es noch eine perfekte Gratis-Wagenwäsche, es goss wie aus Kübeln.

JAZZ ZUM SCHLUSS

Mit den Klängen eines Hits aus seinem Geburtsjahr wurde der betagte Alvis von den Rösrrath-Allstars im Schlosshof begrüßt.



DIE SCHÄTZCHEN

- 1. Alvis Fire, 1933**
Hans und Anne Schmitz
- 2. Armstrong-Siddeley HP 25, 1936**
Rainer Gansen und Wilfried Hosnofsky
- Armstrong-Siddeley 16 Hurricane, 1946**
Michael Gansen und Kathrin Lange
- 3. Mercedes Benz 220, 1954**
Wulf und Agi Schendekehl, Doris Behrens
- 4. Alfa-Romeo Giulietta Spider, 1962**
Harald Bauer und Elke Thöming
- 5. MGA 1600 MK I, 1959**
Manfred und Mira Stubbe
- 6. MGA 1600 MK I, 1961**
Wolfgang und Monika Klein
- 7. Austin Healey MK I Sprite, 1959**
Antje Gäßweiler und Jens Busack
- 8. Alfa-Romeo Giulia Spider, 1966**
Gregor Schneider
- 9. Austin Healey MK II, 1962**
Ludwig und Petra Drathen
- 10. Austin Healey MK II, 1959**
Wolfram Rosenow und Ralf La Force

Das neue BMW 3er Coupé



Ihre Augen ruhen.
Ihr Herz rast.



Premiere am 23. September 06

Ihr Puls wird ihn lieben.
Ihr Verstand auch – Überzeugen Sie sich selbst bei einer Probefahrt!

Beispiel **BMW 325i (160 KW)**

Kraftstoffverbrauch je 100 km: kombiniert 8,4 l, innerorts 12,1 l, außerorts 6,2 l, CO2-Emission: 203 g/km (gem.1999/94/EG)

Schwarz, Stoff »Fluid anthrazit«, 6 Gang, Klimaanlage, Sport-Leder-Lenkrad, Radio, Business CD, elektrische Fensterheber, teil-elektrische Sitze, Gurtbringer, Xenonlicht, LM Räder 17 Zoll, u.v.m.

Leasing-Angebot

Fahrzeug-Preis ab (zzgl. ÜF + Zulassung)	35.850,- €
Leasingsonderzahlung	7.385,- €
Lauftzeit 36 Monate	10.000 km p. a.

359,- €



Autohaus Wiemer

Humboldtstr. 137
51145 Köln-Porz
Tel. 02203-37020
www.autohauswiemer.de



Freude am Fahren

FÜR RÖSRATH

Initiativen für Kunst, Kultur und Soziales



Endlich fertig ...

Die Förderschule für körperliche und motorische Entwicklung in Rösrath feiert die Fertigstellung ihres Erweiterungsbaus.

Der Landschaftsverband Rheinland unterhält seit 1969 die Förderschule für körperliche und motorische Entwicklung, deren Schulleiter Matthias Roth ist.

Das Einzugsgebiet dieser Schule umfasst die südliche Hälfte des Rheinisch-Bergischen Kreises und Teile des rechtsrheinischen Köln. Auch die Schüler von Lohmar und Neunkirchen-Seelscheid sind Rösrath zugeordnet und können nun nach Fertigstellung des Erweiterungsbaus die Förderschule in Rösrath besuchen.

Fast alle 205 Schüler werden zur Schule und nach Hause mit dem Bus oder Taxi gebracht. Zunehmend bewältigen Schüler der Abschlussklassen ihren Schulweg mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Die Förderschule bietet als Ganztagschule den Schülern ein Mittagessen.

Die Kinder und Jugendlichen, die unsere Förderschule besuchen, erhalten eine ihren sehr unterschiedlichen Lern- und Entwicklungsvoraussetzungen entsprechende individuelle Förderung.

Die Schüler unserer Schule haben körperliche Behinderungen, die sichtbar bis schwer erkennbar sind (z. B. Stoffwechsel-Organerkrankungen, Wahrnehmungsstörungen).

Um die besondere Förderung und Betreuung der Schüler sorgen sich differenziert ausgebildete Fachkräfte wie Sonderschullehrer, Fachlehrer, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Krankenschwestern, Zivildienstleistende, Wirtschaftslehrerinnen, Verwaltungsangestellte und der Hausmeister.

Aufgrund ihrer sehr unterschiedlichen Entwicklungs- und geistigen Lernvoraussetzungen werden die Schüler ab der E-Klasse (einer Art Vorschulklass) bis einschließlich der 10. Klasse nach individuell zugeschnittenen Plänen

Schulleiter Matthias Roth freut sich zusammen mit Kindern und Lehrern über die Fertigstellung des Erweiterungsbaus.

gefördert. In unserer Förderschule können verschiedene Bildungsabschlüsse erreicht werden, maximal der Hauptschulabschluss. Soziales Lernen, größtmögliche Selbstständigkeit und Selbstbestimmung sind die übergeordneten Förderziele.

Unsere Kinder und Jugendlichen brauchen nicht nur einen angemessenen Lernraum, sondern auch einen angemessenen Lebensraum. Die Räumlichkeiten des schon bestehenden Schulgebäudes wurden daher in den letzten Jahren aufwändig renoviert. Beim erforderlichen Erweiterungsbau wurde den jeweils notwendigen Arbeits- und Rahmenbedingungen Rechnung getragen, auch wenn aufgrund des festgelegten Budgets manche Wünsche nicht erfüllt werden konnten. Besonderer Wert wurde auf eine harmonische Raumgestaltung nach ökologischen Gesichtspunkten



»Der Erweiterungsbau bietet großzügigen Raum für unsere vielfältige pädagogische Arbeit.«

Dorothea Graf,
Sonderschullehrerin an der
Förderschule in Rösrath

gelegt. Die Nutzung von Solarnergie unterstreicht das umweltgerechte Baukonzept.

Am Samstag, dem 23. September, wird die Erweiterung des Schulgebäudes mit einem Einweihungsfest gefeiert. Alle Interessierten laden wir herzlich zur Besichtigung unserer Förderschule und zum Mitfeiern in der Zeit von 11 bis 15 Uhr ein.

Dorothea Graf

Fotos: Harald Bauer



Starke Eltern starke Kinder



Silvia Kulike, Geschäftsführerin des Rösrather Kinderschutzbundes, mit Patrick Thibeault aus Menzingen, der seit drei Jahren den Bürobedarf des Rösrather Büros sponsert

PROJEKTE

WAS GIBT ES WO?

Beratungsangebot. In den Räumen des DKSB. Information und Beratung durch unsere Dipl.-Sozialarbeiterin Gabriele Schretzmair. Anmeldung erforderlich. ☎ 5200

Kleiderladen Sterntaler. Gespendete Baby-, Kinder- und Erwachsenenkleidung, Hauptschule Rösrath, Schulzentrum. ☎ 87238

Hausaufgabenhilfe. An Grundschulen zweimal wöchentlich in kleinen Spiel- und Lerngruppen.

Elternselbsthilfegruppe. »Überaktives Kind«, Erfahrungsaustausch, Termine nach Absprache. ☎ 52165

Vorlese- und Bastelkreis. Mütter haben 1 Stunde Entlastung.

Stadtbücherei Rösrath. 1. und 4.

Donnerstag im Monat. 15 bis 16 Uhr

Babysitter-Service. Vermittlung von Babysittern auch für finanziell schwächere Familien. ☎ 5200

Schüler helfen Schülern. Oberstufenschüler helfen Jüngeren gezielt bei speziellen Schulproblemen.

Alleinerziehende engagieren sich, helfen einander, feiern gemeinsam.

Eltern-Kind-Gruppen. Von Fachkraft betreut oder in Eigeninitiative.

Jugendarbeit. Indianerclub Rambrücken

Dienstag 15 bis 17 Uhr

Jugendwerkstatt Rambrücken

Montag 15.30 bis 17.30 Uhr

Basteln und Vorlesen

Donnerstag 15 bis 17 Uhr

Teestube. Offene Jugendsprechstunde

Dienstag und Mittwoch 12.15 bis 14.15 Uhr in der Hauptschule.

FÜR RÖSRATH
Initiativen für Kunst, Kultur und Soziales

die lobby für kinder





In der Millionenstadt Durban kümmert sich der Rösrather Till Bühler um Straßenkinder.



Till Bühler: Soziales Engagement in Südafrika

Sein Vorhaben gleicht einem Ritt auf Wellen – und das ist auch sein Lieblingshobby. Der Rösrather Till Bühler will Straßenkinder in Südafrika überzeugen, dass ein Leben im »shelter« (Zufluchtsort) ein beseres Leben ist. Weg vom Klebstoffschnüffeln, von Diebstahl und Prostitution hin zu einem geregelten Leben mit Schule und Berufs-

ausbildung. Der 19-jährige Abiturient hat sich bewusst für dieses »freiwillige soziale Jahr« entschieden, das als Zivildienst in Deutschland anerkannt wird. Vor mehr als einem Jahr hat er sich bei der »Weltweiten Initiative für Soziales Engagement e. V.« (WISE) in Hespenheim beworben und in einem umfangreichen Auswahlverfahren behauptet.

Paddeln für Südafrika

Vor dem Abflug in die 2-Millionen-Stadt Durban an der Ostküste Südafrikas muss Till jedoch einige Hürden überwinden. Denn WISE ist ein kleines Netzwerk von ehrenamtlichen Mitarbeitern und nimmt die ausgewählten Helfer von Anfang an in die Pflicht: Ticket und Aufenthalt werden zum Großteil selbst »verdient« – durch eigene Spendenaktionen. 11000 Euro kostet der Dienst inklusive Unterkunft,

Versicherung und Flügen. Till benötigt mindestens 4.000 Euro Startgeld, insgesamt beträgt sein Anteil 6.300 Euro. Er hat es geschafft: eine Rede beim Abiturgottesdienst gehalten und eine Kollekte gestartet; beim Rösrather Badewannenrennen fuhr er unter dem Motto »Paddeln für Südafrika« mit; auf Trödelmärkten verteilte er Infozettel und verkaufte sein Fahrrad. 4.400 Euro hat er Mitte August zusammen, allerdings haben ihn seine Eltern kräftig unterstützt. Die fehlende Summe muss Till nun von Südafrika aus mobilisieren. Natürlich hofft er dabei auf die Hilfe der Rösrather Bürgerinnen und Bürger! (Siehe Kasten.)

Autorität und Nähe

Autorität und Nähe – eine Herausforderung. Till und seine Kollegen werden professionell vorbereitet: In einem 14-tägigen Seminar informieren Mitarbeiter der Vereinten Nationen über die politische und soziale Lage in den Einsatzgebieten, die Vorgänger berichten von ihren persönlichen Erfahrungen. »Außerdem habe ich die Biografie von Nelson Mandela gelesen und ein paar Brocken Zulu spreche ich auch schon«, erzählt Till lachend. Mit den Tipps von seiner Mutter, die als Sonderschulpädagogin arbeitet, ist er gut gerüstet für den Alltag, der im shelter früh morgens um fünf Uhr beginnt: Kinder wecken, anziehen, gemeinsam frühstücken, Regeln erklären, Ärger schlichten und trösten. Till will mit den Jungen und Mädchen in der Natur arbeiten, einen kleinen Nutzgarten anlegen und bewirtschaften.

Was für ihn wohl am schwierigsten wird? »Autorität haben und gleichzeitig Nähe zulassen – und wenn ich ein Kind wieder an die Straße verliere«, denkt Till laut nach. Dann gesteht er, dass ihm auch die Trennung von seiner Freundin zu schaffen macht. »Aber wir werden uns schreiben, und sie wird mich in Durban besuchen.«

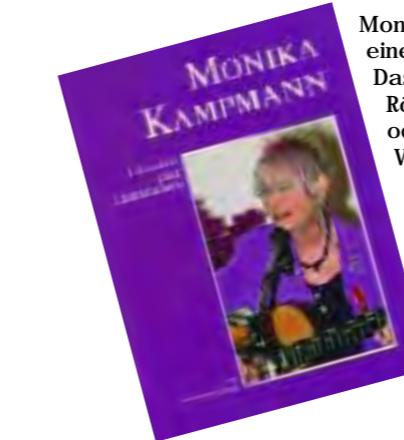
Bestimmt ergibt sich dann auch die Gelegenheit, auf den Wellen des Indischen Ozeans zu reiten. **Petra Stoll-Hennen**

INFO

Wie Sie Till Bühler unterstützen können

Konto 861 1300, BLZ 550 20 500
Bank für Sozialwirtschaft
Betreff: Spende 80012 – Till Bühler
Spendenquittungen erhalten Sie von WISE
e-mail: spenden@wise-ev.de

FÜR RÖSRATH
Initiativen für Kunst, Kultur und Soziales



Monika Kampmann, Lebensbild einer Liedermacherin.
Das Buch ist für 19,80 Euro im Rösrather Buchhandel zu haben oder zu bestellen beim Schnecke-Vertrieb, Telefon 02205 84867.

Der Kulturverein Schloss Eulenbroich ehrt Monika Kampmann für ihre Verdienste mit dem Rosen-Award 2006.



Tu was, dann tut sich was ...

Zu ihrem 60. Geburtstag standen sie geduldig Schlange im Hof von Schloss Eulenbroich, die Lokalprominenten, Künstlerkollegen, Freunde, Schüler und normalen Bürger, um Monika Kampmann zu gratulieren. Manche kamen gar in ihrer Lieblingsfarbe gewandet: in Lila. Die kölsche Liedermacherin und Mathematiklehrerin ist mit ihrer warmherzigen Art eben eine echte Menschenfischerin.

Lila ist auch der Einband der Biografie von Hubertus Kuntze, die pünktlich zum Geburtstag und zum 30. Bühnenjubiläum der beliebten Kölschbardin erschien: »Monika Kampmann – das Lebensbild einer Liedermacherin.« Auf 132 Seiten hat Kuntze das Leben der gebürtigen Kölnerin nachgezeichnet. »Sei was du bist«

Fotos: privat (1), Elke Ihöring (3)

hat ihr die Lehrerin 1955 ins Poetiealbum geschrieben, ein Motto, an das sich Kampmann gehalten hat. So überstand sie die Hölle von Udo Werners Talentprobe am Tanzbrunnen und so hauchte sie später dem kölschen Liedgut neues Leben ein.

Gemeinsam mit Musikpartnerin Ingrid Ittel-Fennau hat die Pädagogin auch Kinder bewegt, nicht nur im Matheunterricht, sondern auch in zahlreichen Kölsch-Arbeitsgemeinschaften. Für dieses Engagement um die kölsche Kultur wurde Kampmann unter anderem auch mit dem Bundesverdienstkreuz geehrt. »Tu was, dann tut sich was« heißt eines ihrer bekanntesten Lieder – ein Appell, dem Monika Kampmann selbst bis heute gefolgt ist.

TERMIN

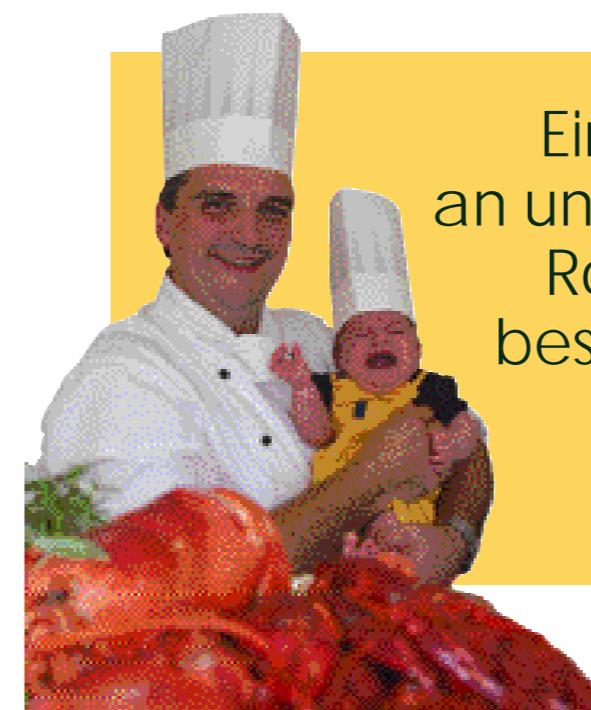
10.9. Gottesdienst. Versöhnungskirche Rösrath, 10 Uhr.

10.9. Bühnenprogramm. Neuss am Rhein, Drususallee, ab 13 Uhr.

15.9. Literatur und Musik. Erftstadt-halle Kerpen, mit der Kölsch AG des Stadtgymnasiums Porz. 19.30 Uhr.

22.10. Senftöpfchen. Von Johr zu Johr, 30 Jahre auf der Bühne. 11.30 Uhr. Weitere Infos und Termine unter: www.monika-kampmann-koeln.de

Ein **Dankeschön**
an unsere Kunden, die uns beim
Rösrather Rosenfest
besucht haben.



Fotos: WISE

C. K.
Christoph Kappes

DIE ERLEBNISGASTRONOMIE
Bitzer Weg 7
53797 Lohmar
02247 759375
www.ckappes.de



RÖSRATHER EULENPOST

MIT MOZART ZUM MOND

Von Mozart hab ich ja in diesem Jahr hier im Schloss eine Menge zu hören bekommen – aber eine Reise zum Mond? Da bellt höchstens während der Konzerte schon mal ein Hund den Mond an und das hört sich nicht nach Mozart an.

Also hab ich mich mal genauer erkundigt und kann Euch sagen, das wird noch spannender als mein neuster Mäusekrimi:

Also am Sonntag, den **29. Oktober**, geht's um 15 Uhr 30 los. Da unternehmen die Kinderbuchautorin **Gisela Kalow** und das **Trio Panta Rhei** gemeinsam mit Bärchen und dem kleinen Teddybären aus Gisela Kalows Buch »Mondbärchen«, eine Mondreise der besonderen Art.



RÖSRATH KLASIK
FÜR KINDER

Sonntag, 29. Oktober,
15.30 Uhr
2. Kinderkonzert. Mond, Bärchen & Mozart. Eine besondere Mondreise mit dem Trio Panta Rhei. Eintritt: 8 Euro für Erwachsene, 5 Euro für Kinder & Jugendliche.

Illustrationen: Gisela Kalow (4); Anette Dewitz (3)



ZUM SCHLUSS



Königliches Spiel im Schloss

Schach trainiert strategisches Denken, stärkt die Konzentrationsfähigkeit und macht den Kopf frei vom Alltagsstress.

Die »Schachfreunde Rösrath« laden ein zum königlichen Spiel in Schloss Eulenbroich.

Lediglich die Schachregeln zu kennen oder eine vermeintlich unfehlbare Strategie zu haben macht noch keinen Schachgroßmeister aus oder das Schachspiel zum Vergnügen. Werden Sie Mitglied bei den Rösrather Schachfreunden und treffen Sie auf »Gegner« mit unterschiedlichen Charakteren und Spielstärken. In geselliger Schachrunde erweitern Sie Ihr Können oder entspannen einfach nur beim königlichen Spiel unter »Gleichgesinnten«. Süchtig machender Spielspaß ist garantiert.

Die Schachfreunde Rösrath spielen jeden Donnerstag ab 19 Uhr. Ingo Löhmer freut sich auf Ihren Besuch und gibt gerne unter 88594 weitere Informationen.

RÖSRATH erleben

Verlag Harald Bauer

Zum Eulenbroicher Auel 19
51503 Rösrath

Redaktion

Harald Bauer
bauer.harald@roesratherleben.de
Elke Thöming
thoeming.elke@roesratherleben.de
Telefon 02205 896151
Fax 02205 896590

Mitarbeiter dieser Ausgabe

Milena Angioni
Alexander Haas
Caroline Kubitsch
Andreas Lüderitz
Ramona Reudenbach
Harry Schmitz
Petra Stoll-Hennen

Grafik & Produktion

Elke Thöming
Telefon 0162 9214865
thoeming.elke@roesratherleben.de

Anzeigenbuchung

Telefon 02205 896151
Mobil 0173 5123822
Fax 02205 896590
info@roesratherleben.de

Druck

Pilgram Druck, Rösrath

Datenanlieferung

Vorzugsweise QuarkXpress 4 bis 6 (MAC) oder druckfertige PDF-Datei.
Bitte beachten Sie, dass sämtliche für das Dokument benötigten Schriften und Original-Bilddaten enthalten sind.

Farben müssen in CMYK-Prozess-Farben deklariert sein (kein RGB). Sonderfarben bedürfen vorab einer besonderen Vereinbarung.

Nur bei Lieferung einwandfreier Daten und Vorlage eines Proofs übernehmen wir die Gewähr für Format, Text und Farbigkeit. Ansonsten können wir für Abweichungen keinerlei Haftung übernehmen.

Haftung

Für den Inhalt der Anzeigen wird keine Gewähr übernommen. Eine Haftung für die Richtigkeit von Veröffentlichungen können Redaktion und Verlag trotz sorgfältiger Prüfung nicht übernehmen.

Die Urheberrechte für von uns gestaltete Anzeigen, Fotos, Entwürfe, Berichte sowie an der gesamten grafischen Gestaltung liegen beim Verlag.

Eine Veröffentlichung ist ohne schriftliche Genehmigung des Verlags, auch in Teilen, nicht gestattet.

Für unaufgefordert eingesandte Unterlagen kann keine Gewähr übernommen werden.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Verlags.

VORSCHAU AUF DIE WINTERAUSGABE

SCHLOSS VENAUEN ■ ZU GAST IM BERGISCHEN ■ WEIHNACHTEN IN RÖSRATH ■ KULTUR ■ MODE ■ GESUNDHEIT & WELLNESS ■ EULENPOST ■ RÖSRATH KLASIK

DIE WINTERAUSGABE ERSCHEINT ENDE NOVEMBER

**Entdecken Sie
neue Wohnwelten**



... täglich bis 20.00 Uhr geöffnet

**Rösrather
Möbelzentrum**

IHRE NR. 1 - DER MÖBELGIGANT IM RHEINLAND

51503 Rösrath, Auf der Grefenfurth 5, im Königsforst, Tel. 0 22 05 / 73 - 0